Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 39.900 Exemplare

Plakette fällig?

Wir sind die Kfz-Experten für Ihr Fahrzeug!

dittmann

Kfz-sachverständige

Frankfurter Landstraße 70-72
61352 Bad Homburg

☎ 06172 48000

*ämtliche Untersuchungen im Namen und für Rechnung der GTÜ mbH

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

30. Jahrgang

Donnerstag, 5. Juni 2025

Kalenderwoche 23

Ein Toast auf Bad Homburg! Katharina Gräff, die 76. Deutsche Weinprinzessin feiert gemeinsam mit den Gästen des Bad Homburger Weinfestes und genießt dabei einen edlen Rosé. Foto: fch

Petrus schenkt Wasser zum Weinfest aus

Bad Homburg (fch). Fest in der Hand von Winzern, Gastronomen, Geschäftsleuten, Bands, Wein-Hoheiten und gut gelaunten Besuchern war am langen Wochenende nach Christi Himmelfahrt die Louisenstraße. Erneut hatte sich beim 37. Bad Homburger Weinfest die beliebte Einkaufsmeile in eine Genussmeile verwandelt. Vom Marktplatz über Waisenhaus- und Kurplatz bis fast zu den Louisen-Arkaden konnten Besucher genießen, feiern, bummeln, shoppen, spielen und vor drei Bühnen live Musik hautnah erleben.

tergott Petrus, der zum Wein reichlich Wasser spendete. Auf das Weinfest musikalisch eingestimmt hatte beim „After Work Beat“ erstmals am Donnerstagabend die Nino Grandi Band & Friends auf dem Kurhausplatz. Veranstalter des traditionsreichen Festes war wie immer die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg. Vorsitzender Eberhard Schmidt-Gronenberg, Mitarbeiterin Birgit Bellino und Bürgermeister Dr. Oliver Jedynek (CDU) eröffneten am Freitag dann offiziell das dreitägige Fest gemeinsam mit Katharina Gräff, der 76. Deutschen Weinprinzessin 2024/25, und Lukas Schamber, dem Filialleiter Louisenstraße der Taunus Sparkasse. Sie stellten das Programm vor, wünschten allen Besuchern frohe Stunden mit Freunden auf der Festmeile und Gelegenheit zum Fachsimpeln mit den Winzern. Weinprinzessin Katharina Gräff aus Mandel bei Bad Kreuznach empfahl angesichts der schweißtreibenden, hochsommerlichen Temperaturen bei der Eröffnung für einen ungetrübten Genuss: „Halten sie die Wasser-Wein-Balance.“

Musikalisch umrahmt wurde die Eröffnung von der Liveband „Swinging Soul“ auf der Sparkassen-Bühne. Auf dem Marktplatz stimmte Musiker Alex Chilla das Publikum mit seinem Repertoire auf das lange Wochenende ein und auf dem Waisenhausplatz sorgte

die Bernd Schütz Band für den richtigen Groove. Am Samstagmittag gaben sich fünf gekrönte Häupter aus verschiedenen deutschen Weinregionen die Ehre. Es waren Katja Simon, Bergsträßer Gebiets-Weinkönigin 2024/25, Paula Sophie Scherrer, Moselweinprinzessin 2024/25, Zoé Keller de Almeida Soliz, Naheweinkönigin 2025, Levin McKenzie, der erste Weinkönig auf Gebietebeine aus Rheinhessen 2025 und Lena Orth, die 73. Rheingauer Weinkönigin. Das Quintett stellte sich, seine Region und ihre edlen Tropfen vor. Angesichts eines heraufziehenden Gewitters wurde das bei Fachleuten und Besuchern beliebte Wein-Quiz abgesagt und das Aufwiegen in Wein-Gewinnspiel auf den Sonntag verschoben. Für Musik und gute Laune sorgten auf dem Kurhausplatz Diana und Werner von WEA, auf dem Marktplatz die Walking-Band „Hut ab!“ und auf dem Waisenhausplatz „Two and a Box“. Am Sonntag fand erneut der ökumenische Gottesdienst unter freiem Himmel mit den Pfarrern Werner Meuer (St. Marien) und Andreas Hannemann (Erlöserkirche) statt. Auch hier spendete Petrus reichlich Wasser. Die Besucher schnappten sich kurzerhand ihre Bänke und trugen sie unter das Vordach

(Fortsetzung auf Seite 3)

CAROLINE ABRAM PARIS

SUNGLASSES. ATTITUDE. ALWAYS.

CLAUS KRELL OPTIK

Bad Homburg · Louisen-Arkaden
www.claus-krell-optik.de

scheller
Farbe · Tapete · Boden · Werkzeug

Trendfarbe 2025

Massenheimer Weg 8
61352 Bad Homburg

Tel.: 06172 / 9254 - 0
www.farben-scheller.de

Henel & Bursch
Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

MEINE ENERGIE – NATÜRLICH VON HIER

www.stadtwerke-bad-homburg.de

GEBRÜDER HETT
Haustechnik GmbH & Co. KG

IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR SEIT ÜBER 85 JAHREN

Bad Homburg · Tel.: 06172 81014 · www.hett.de

Deutsche Bank Immobilien

Gutschein.

Für eine kostenfreie Marktpreiseinschätzung.*

Jetzt QR-Code scannen und kostenlos Marktpreiseinschätzung starten.

Telefon: 06172 1385656
pascal.rund@db.com
deutsche-bank-immobilien.de/taunus

Ihr persönlicher Hörakustiker

Jetzt Kontakt aufnehmen

HOMBURGER HÖRHAUS
hören erleben.

8 MARKEN unter einem Dach

Autohaus Koch
Familär... Persönlich...

Autohaus Koch GmbH
An den drei Hasen 3
61440 Oberursel
www.AutohausKoch.com

Ihr Autohaus-Koch-Team freut sich auf Sie!

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Pfarrer Keutner, ein unbequemer, strenger und faszinierender Diener Gottes“, Sonderausstellung, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, sonntags 15-17 Uhr außer in den hessischen Schulferien
 „Kirdorfs Geschichte von früher bis heute“, Dauerausstellung zur Ortsgeschichte Kirdorf, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, sonntags 15-17 Uhr außer in den hessischen Schulferien
 „Siedlungsgeschichte von Ober-Erlenbach, archäologische Grabungen und Funde“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach, Heimatstube Am Alten Rathaus 9, 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr, (und nach Vereinbarung)

„Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärungslose Fruchteverwertung“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube
 „Geschichte der Schule in Ober-Erlenbach von 1593 bis 1969“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gonzenheim“, Sonderausstellung, Heimatmuseum Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, immer sonntags von 15-17 Uhr, außer in den hessischen Schulferien, sowie nach Vereinbarung (bis 21. Dezember)
 „120 Jahre Gordon Bennett Rennen von 1904“, unter anderem mit einem richtigen Gordon Bennett Rennwagen im englischen Grün (bis Ende März hier), Central Garage Automuseum, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch-Sonntag 12-16.30 Uhr, (bis Jahresende)

„Unter Pflanzen“, ihre Nutzung und Verwertung prägen unseren Umgang mit Pflanzen, auf welche Weise können Menschen überhaupt Kontakt mit Pflanzen aufnehmen, um Einblicke in ihre Lebensweisen zu gewinnen?, Stiftung Kunst und Natur, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 / Eingang Dorotheenstraße, dienstags bis freitags von 14-19 Uhr, samstags, sonntags und feiertags von 10-18 Uhr, (bis 17. August)

„Hölderlin und Prinzessin Auguste von Hessen-Homburg“, Hölderlin-Kabinett Foyer der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, Besichtigung zu den Zeiten des Stadtarchivs, (bis Dezember)
 „Kopf – Textur – Raum“, Galerie Scheffel, Skulpturen und Wandobjekte des Künstlers Alfred Haberpointner, Jakobshallen, Dorotheenstraße 5, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag: 14-19 Uhr, Samstag: 11-15 Uhr, (bis 5. Juli)

„Formen und Linien“, Jahresausstellung des Fotoclubs Bad Homburg, „Stadtbibliothek“, Dorotheenstraße 24, die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten besucht werden, (bis 6. Juni)

„Mensch Markus“, mit Skulpturen des Odenwälder Bildhauers Markus Eck und Arbeiten des Frankfurter Fotografen Markus Elsner, beide verbindet ihr Hauptthema „Der Mensch“, Kunstverein Bad Homburg Artlantis, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, Öffnungszeiten: freitags 15-18 Uhr, samstags/sonntags/feiertags 11-18 Uhr, (bis 9. Juni)

„Blickachsen 14“, Skulpturen im Kurpark, im Schlosspark und im Gustavsgarten, Veranstalter: Stiftung Blickachsen, Magistrat, Kur und Kongress und Staatliche Schlösser und Gärten Hessen, regelmäßig öffentliche Führungen ab dem 22. Mai, Schlosspark: Treffpunkt große Zeder, sonntags, 15-16.30 Uhr, Kurpark: Treffpunkt Schmuckplatz, donnerstags 18.30-20 Uhr und sonntags/feiertags 11-12.30 Uhr, (bis 5. Oktober)

„TapetenWechsel“, „Attitüde“ – ein Begriff, der sowohl körperliche als auch innere Haltungen beschreibt, die Künstlerinnengruppe „TapetenWechsel“ vereint fünf Kunstschaffende aus der Rhein-Main-Region, die durch ihre individuellen Handschriften und experimentellen Ansätze eine faszinierende Vielfalt in der Kunstlandschaft darstellen, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, Öffnungszeiten: Mittwoch - Freitag 16-19 Uhr und Samstag, Sonntag und Feiertag 14-18 Uhr, (7. Juni bis 6. Juli)

„Formen und Linien“, Jahresausstellung des Fotoclubs Bad Homburg, „Stadtbibliothek“, Dorotheenstraße 24, die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten besucht werden, (bis 6. Juni)

„Mensch Markus“, mit Skulpturen des Odenwälder Bildhauers Markus Eck und Arbeiten des Frankfurter Fotografen Markus Elsner, beide verbindet ihr Hauptthema „Der Mensch“, Kunstverein Bad Homburg Artlantis, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, Öffnungszeiten: freitags 15-18 Uhr, samstags/sonntags/feiertags 11-18 Uhr, (bis 9. Juni)

„Blickachsen 14“, Skulpturen im Kurpark, im Schlosspark und im Gustavsgarten, Veranstalter: Stiftung Blickachsen, Magistrat, Kur und Kongress und Staatliche Schlösser und Gärten Hessen, regelmäßig öffentliche Führungen ab dem 22. Mai, Schlosspark: Treffpunkt große Zeder, sonntags, 15-16.30 Uhr, Kurpark: Treffpunkt Schmuckplatz, donnerstags 18.30-20 Uhr und sonntags/feiertags 11-12.30 Uhr, (bis 5. Oktober)

„TapetenWechsel“, „Attitüde“ – ein Begriff, der sowohl körperliche als auch innere Haltungen beschreibt, die Künstlerinnengruppe „TapetenWechsel“ vereint fünf Kunstschaffende aus der Rhein-Main-Region, die durch ihre individuellen Handschriften und experimentellen Ansätze eine faszinierende Vielfalt in der Kunstlandschaft darstellen, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, Öffnungszeiten: Mittwoch - Freitag 16-19 Uhr und Samstag, Sonntag und Feiertag 14-18 Uhr, (7. Juni bis 6. Juli)

„Kino in Bad Homburg“
 Kinopolis, Basler Straße 1
 Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

„Kino in Bad Homburg“
 Kinopolis, Basler Straße 1
 Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Veranstaltungen

Donnerstag, 5. Juni

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr
Erzähltheater auf Papier, „Kamishibai“, „Stadtbibliothek“, Dorotheenstraße 24, 16 Uhr
Expertinnenführung mit Susanne Danter durch die Ahnengalerie von Friedrich II. von Hessen-Homburg, Staatliche Schlösser und Gärten Hessen und das Hessische Staatstheater Wiesbaden, Treffpunkt: Schloss Vestibül, 17-18 Uhr
Vortrag, Cristina Flesher Fominaya (Universität Aarhus), „Civic Movements in Dark Times“, Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4, 19 Uhr
Lesung, Christian Berkel liest aus seinem neuen Buch „Sputnik“, „A.C.T Artist Agency“, Rotunde im Landratsamt, Ludwig-Erhard-Anlage 1, 19.30-21 Uhr

Freitag, 6. Juni

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr
Stadtführung, Kur und Kongress, Treffpunkt: Tourist-Info im Kurhaus, 15-16.30 Uhr
Vernissage der Ausstellung „TapetenWechsel“, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 14-18 Uhr
„Äpfelwoi-Theater“, „Die Schlager-Pralinen“, Kurhaus, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Samstag, 7. Juni

Führung vom „Alten Bahnhof“ zum Kulturbahnhof, Kur und Kongress, Treffpunkt: Haupteingang Rathaus, Rathausplatz 1, 11-12.30 Uhr

Führung, „Discover Bad Homburg – Guided Tour in English“, Kur und Kongress, Treffpunkt: Tourist-Info im Kurhaus, Louisenstraße 58, 11-12.30 Uhr
Gaming Turnier, High Voltage Smash Bros. Turnier, Smash United, Magistrat und „e-werk“, Wallstraße 24, 11-22 Uhr

Führung, „Des Kaisers neuer Garten“, Staatliche Schlösser und Gärten, Schlosspark, 14.30-15.30 Uhr
Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr
„Äpfelwoi-Theater“, „Alpen-Rock und Leder-Hose“, Kurhaus, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Sonntag, 8. Juni

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr

Montag, 9. Juni

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr

Dienstag, 10. Juni

Vortrag, „Bad Homburg von A bis Z“, ein Streifzug in Bildern durch die Stadt mit Heidi Delle, Kur und Kongress, „KongressCenter“, Louisenstraße 58, 19.30-21 Uhr

Mittwoch, 11. Juni

Freiluft-Atelier, eine offene Kunst-Mitmachaktion, Stiftung Kunst und Natur, gegenüber des Bahnhofs auf der Wiese vor dem Technischen Rathaus, 15-18 Uhr
Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr
Lesung, Peter Borstel liest aus seinem neuen Roman „Kur Rohryal“, „Stadtbibliothek“, Dorotheenstraße 24, 19.30 Uhr

Die japanische Pianistin Nami Ejiri spielt ein besonderes Konzert in der barocken Schlosskirche. Foto: SG

„Klangzauber in der Schlosskirche“

Bad Homburg (hw). Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) laden für Freitag, 13. Juni, um 18.30 Uhr zu einem besonderen Konzertabend in historischem Ambiente ins Schloss Bad Homburg ein. Nach einem Sekttempfang erwartet die Teilnehmer ein Konzert der japanischen Pianistin Nami Ejiri in der barocken Schlosskirche. Nicht nur klassische Werke großer Komponisten wie Beethoven, Brahms oder Chopin werden zu hören sein, sondern auch unbekanntere Klavierstücke werden dargeboten, die sonst nur selten zu hören sind. Dabei variiert die Künstlerin in ihrer Darbietung zwischen Emotionen der Tiefe und Einkehr wie auch der Beschwingtheit und Leichtigkeit. Nami Ejiri studierte an der Toho Gakuen School of Music in Tokyo und durfte als herausragende

Absolventin bereits vor der Kaiserlichen Familie in Japan auftreten. Derzeit unterrichtet die mehrfach preisgekrönte Pianistin am Dr. Hoch's Konservatorium in Frankfurt am Main. Meisterkurse, Wettbewerbe und Konzertreisen führten sie um die ganze Welt, unter anderem mit Mitgliedern der Wiener Philharmonie, der Staatskapelle Dresden und des HR-Sinfonieorchesters. Im Anschluss an das hochklassige Konzert können die Teilnehmer eine Auswahl an feinem Fingerfood inklusive Getränken genießen und den Abend in stilvollem Rahmen ausklingen lassen. Die Teilnahme an der exklusiven Veranstaltung inklusive Catering kostet 85 Euro pro Person. Tickets können im Internet unter www.schloesser-hessen.de/erleben/veranstaltungen erworben werden.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Freitag, 6. Juni

Club-Treff des Wanderclubs „Immergrün“, Anmeldung bei Mareike Knöpfel unter Telefon 0174-3051636 oder per E-Mail an mk.wanderclubimmergruen@gmail.com, Dillinger Vereinshaus, Taunusstraße 104 a, 19 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
 (Telefon 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

Keine Vorstellung

Donnerstag

Der Pinguin meines Lebens

Samstag 17 Uhr + Sonntag 20 Uhr

Monsieur Aznavour

Freitag, Samstag, Dienstag + Mittwoch 20 Uhr

Sonntag 17 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 5. Juni

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449

Freitag, 6. Juni

Taunus-Apotheke Dornbach, Oberursel, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Samstag, 7. Juni

Birken-Apotheke, Oberursel, Kurmainzerstraße 85, Tel. 06171-778406

Sonntag, 8. Juni

5K-Triamedis-Apotheke, Frankfurt, Steinbacher Hohl 4, Tel. 069-756147600
Goethe-Apotheke im Taunus Carre, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Montag, 9. Juni

Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstraße 157, Tel. 06172-31431

Dienstag, 10. Juni

Hof-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 55, Tel. 06172-92420

Mittwoch, 11. Juni

Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauer Allee 21, Tel. 06171-51038
Titus-Apotheke, Frankfurt, Tituscorsos 5, Tel. 069-95116650

Donnerstag, 12. Juni

Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf, Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Freitag, 13. Juni

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Samstag, 14. Juni

Kur- und Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Sonntag, 15. Juni

Taunus-Apotheke Regenbogen, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919
Linden-Apotheke Dr. Kleinert, Bad Homburg, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle
 des Hochtaunuskreises; Notarzt,
 Rettungs-Krankswagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Klinik
 Bad Homburg 06172-140

Polizeistation
 Saalburgstraße 116 06172-1200

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche 116111

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge 0800-1110111
 0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg
 Gas- und Wasserversorgung 06172-40130

Mainova AG
 für Friedrichsdorf 069-21388-110

Syna GmbH
 Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung
 Sanitär und Heizung 06172-26112

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG
 für Ober-Erlenbach
 und Burgholzhausen 06031-821

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Klinik Usingen Weilburger Straße 48
 Varisano Klinik Bad Soden, Kronberger Straße 36
 in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Frankfurt

Klinikum Frankfurt Höchst 069-31060
 Bürgerhospital 069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
 Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
 Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
 mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
 samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
 feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Das Aufwiegen in Wein ist nur eines von vielen Highlights, die das Bad Homburger Weinfest für die Besucher bereit hält. Foto: fch

Petrus schenkt Wasser ...

(Fortsetzung von Seite 1)

der Ladengalerie. Danach öffneten die Geschäfte ab 13 Uhr ihre Türen zum verkaufsoffenen Sonntag und überall erklang Musik. Auf der Taunus Sparkassen-Bühne stimmten „Die falschen Fuffziger“ den „Sound of the Fifties“ an, auf dem Marktplatz lud Movimiento mit einem energetischen Mix aus Popmusik, Latin und Hits zum Feiern ein, auf dem Waisenhausplatz begeisterte das Bad Homburger Jazztrio „Smile for me“ und auf der Einkaufsmeile unterwegs war das Rainer Pfaff Duo.

Während die einen Genuss mit Shoppen verbanden, verfolgten andere das Aufwiegen in Wein. Sieger war dieses Mal Christopher Ernst aus Friedrichsdorf. Über je eine Kiste Wein freuten sich die Gewinner der Schätz-

fragen „Wie viel Liter passen in diese Flaschen?“ und „Wie viel Korke sind in dem Glas?“ Beim Bad Homburger Weinfest kam auch der Nachwuchs auf seine Kosten. Am Samstag und Sonntag sorgten mit Luftballontieren, Zauberei, Jonglage und Theater die Zauber-Clowns Annette und Eugenio für beste Unterhaltung. Gleich vier spannende Puppen-Theater-Vorführungen sorgten zudem für Spannung. Abgerundet wurde das Unterhaltungsprogramm für Kinder durch Angebote verschiedener Geschäfte.

Nina Grosser, Geschäftsstellenleiterin der Aktionsgemeinschaft Bad Homburg bilanziert: „Trotz Wetterkapriolen war es ein tolles Fest. Sobald die Tropfen aufhörten, kamen die Besucher wieder und die Stimmung war umso besser. Wir freuen uns schon jetzt auf 2026!“

Viele Stifter sind der Einladung gefolgt und zur Eröffnung des Louisentempels gekommen. Foto: Heiko Rhode

„Ein Stück Bad Homburger Seele ist zurück im Kurpark“

Bad Homburg (csc). Die Sektkorken knallen, ein rotes Satinband flattert im Wind zwischen den Säulen des Louisenbrunnens im Kurpark. Brunnenmädchen in historischem Gewand schenken Wasser aus der Quelle aus. Es fühlt sich an, als sei man 150 Jahre in der Zeit zurückgereist. Die Stiftung Historischer Kurpark hat nach drei planungsintensiven Jahren in der vergangenen Woche den nach historischem Vorbild rekonstruierten Louisenbrunnen-Tempel eingeweiht.

„Er ist wieder da, unser Louisenbrunnen-Tempelchen“, freute sich auch Oberbürgermeister Alexander Hetjes und fügte hinzu: „Das ist ein Jubeltag für Bad Homburg. Ein Stück Seele ist zurückgekehrt“ Obwohl Tempelchen, also die Niedlichkeitsform, dem Bauwerk nicht ganz entspricht, schließlich ist der 14 Meter hohe gusseiserne Pavillon mit seiner gläsernen Kuppel ein beeindruckendes Gebäude. Nach Originalplänen gebaut mit historischer Wegeführung und durch Spenden finanziert ist die im Volksmund auch „Teufelsquelle“ genannte Louisenquelle mit dem Pavillon ein neuer Anziehungspunkt im Kurpark. „Eine Postkarte aus dem Jahr 1904 war die beste Grundlage für die Rekonstruktionsarbeit, die wir zur Verfügung hatten“, verrät Kurdirektor Holger Reuter.

Wo sich zuvor eine mit einem Maschendrahtzaun umbaute öde Wiese befand, ist nun ein kleines Schmuckstück entstanden, dass zum

Innehalten und Verkosten einlädt. „Halten Sie sich beim Trinken die Nase zu“, empfiehlt der Rathauschef. „Das Wasser schmeckt besser, als es riecht.“

Der Blick in die Vergangenheit sei gleichzeitig auch einer in die Zukunft der Kurstadt, denn er steigere die Lebensqualität und mache aus dem Tempel einen touristischen Anziehungspunkt. Rund eine halbe Million Euro hat das Bauwerk gekostet – eine Summe, die die Stiftung Historischer Kurpark mit Hilfe vieler Spender aufbringen konnte. Jenen Menschen dankte der Vorsitzende Dr. Werner Brandt ganz besonders. „Unser Anliegen ist es, die Geschichte unserer Stadt lebendig zu halten und für künftige Generationen zu bewahren“, erklärte er. Das Projekt sei nicht nur ein Zeugnis dafür, wie ernst wir es mit unserem kulturellen Erbe meinten, sondern es stehe auch für das Gemeinschaftsgefühl der Bad Homburger, so Brandt weiter.

Dann war der große Moment auch schon gekommen. Feierlich durchtrennten OB Hetjes, Kurdirektor Holger Reuter und Dr. Werner Brandt das rote symbolische Band, als just in diesem Augenblick der Himmel, der die ganze Zeit über drohend gegröllt hatte, die Schleusen öffnete und ein sommerlicher Platzregen niederging. Die Gäste flüchteten unter das schützende Dach des Tempels, der die Gäste vor dem regen schützte und somit auch gleich eine neue Aufgabe übernahm.

Ökumenische Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

Wir haben Termine frei für die Pflegeberatung nach § 37/3 SGB XI

Wir helfen Ihnen gerne
Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

...damit Pflege menschlich bleibt

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

Shoppen ♥ Genießen ♥ Shoppen

Zum ♥ FrühstückPlus ♥ ins Maritim, dann frisch gestärkt (wieder) auf die Shoppingmeile!

- Immer samstags von 11 bis 14.30 Uhr
- Frühstücksbuffet mit warmen Speisen und Dessert
- Kaffeespezialitäten, Wasser, Säfte und Sekt

33 € pro Person

Reservierung empfohlen: ☎ 06172 660-140/-141

Maritim Hotel Bad Homburg · Ludwigstraße 3 · 61348 Bad Homburg v.d.H. · www.maritim.de
Betriebsstätte der Maritim Hotelgesellschaft mbH · Herforder Straße 2 · 32105 Bad Salzuflen

ECHTES KONDIITOREN

Eis

JETZT HIER genießen

Immer frisch OBST-GEMÜSE-BAUERNMARKT Ihr Qualitätserlebnis

An der Evangelischen Gedächtniskirche 13 | 61350 Bad Homburg | www.stegmann-obst.de

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Inh. Claudia & Leo Peselmann

Rosenwochen
vom 31. Mai
bis 14. Juni

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Gegründet 1891

15% duftenden Rabatt auf unser traumhaftes Rosensortiment*
* Gilt nur für Neuaufträge und solange Vorrat reicht!

Dienstag 10. Juni geschlossen.

Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 6172 - 3 1716 · www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

**ERHOLSAM
EINSCHLAFEN,
FRISCH AUFWACHEN.**

Die Nackenstützkissen von Dormabell bringen Ihre Halswirbelsäule in eine ideale und entspannte Lage. Für Rücken- oder Seitenschläfer. Kein Wärmestau, keine Feuchtigkeit dank der klimatisierenden viskoelastischen Profilplatte im Kissen. Der Bezug ist waschbar. Wählen Sie aus verschiedenen Modellen.

Flagship Store & Zentrale: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt/Main
Cityhaus: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt/Main
Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de Telefon: 069 / 42 0000-0

Abfuhrtermine verschieben sich

Bad Homburg (hw). Bedingt durch den Feiertag Pfingstmontag, 9. Juni, fällt die Abfallabfuhr am Montag aus und verschiebt sich um jeweils einen Tag nach hinten – von Montag auf Dienstag, von Dienstag auf Mittwoch und so weiter. Dasselbe gilt auch für Fronleichnam, Donnerstag, 19. Juni. Die geänderten Termine wurden auch über die Abfall-App kommuniziert.

Das Kurstadt ABC

Bad Homburg (hw). Wer glaubt, seine Stadt schon aus dem Effeff zu kennen, der könnte bei diesem Vortrag vielleicht doch noch mit Neuem überrascht werden. Heidi Delle hält am Dienstag, 10. Juni, ihren monatlichen beliebten Vortrag „Bad Homburg von A bis Z“. Beginn für den kurzweiligen Abend mit Kurstadt ABC ist um 19.30 Uhr im Kurhaus. Der Eintritt ist frei.

Professor Dr. Anastasia Khvorova ist mit dem Else Kröner Fresenius-Preis für Medizinische Forschung 2025 ausgezeichnet worden. Sie forscht auf dem Gebiet der RNA-Therapien gegen genetische und neurodegenerative Krankheiten. Foto: Else Kröner-Fresenius-Stiftung

Anastasia Khvorova erhält den Preis der EKFS

Bad Homburg (hw). Für ihre wegweisende Forschung zu RNA-basierten Therapien hat die Else Kröner-Fresenius-Stiftung (EKFS) die Wissenschaftlerin Professor Dr. Anastasia Khvorova mit dem Else Kröner Fresenius-Preis für Medizinische Forschung 2025 ausgezeichnet. Die mit 2,5 Millionen Euro dotierte Auszeichnung gehört zu den weltweit höchstdotierten Preisen in der medizinischen Forschung. Khvorova will das Preisgeld nutzen, um neue RNA-Therapien gegen genetische und neurodegenerative Krankheiten wie Chorea Huntington zu entwickeln. Die Preisverleihung fand im Rahmen einer gemeinsamen Festveranstaltung mit der Fresenius SE & Co. KGaA zum 100. Geburtstag von Stiftungsgründerin Else Kröner im Städel Museum statt.

Anastasia Khvorova ist Professorin am RNA Therapeutics Institute der UMass Chan Medical School in Massachusetts, USA. Seit über 20 Jahren erforscht sie, wie sich RNA-Moleküle als Medikamente einsetzen lassen, um gezielt in Krankheitsprozesse einzugreifen. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit stehen chemische Modifikationen, die RNA-Therapeutika stabiler machen und dafür sorgen, dass sie spezifisch Organe erreichen. Khvorovas Forschung hat es ermöglicht, dass RNA-Medikamente nicht mehr nur in der Leber verfügbar sind, sondern auch andere Organe wie das Gehirn, das Herz oder die Muskulatur erreichen können. Mit dem Preisgeld will sie nun neue RNA-Therapien gegen genetische Erkrankungen des Gehirns wie zum Beispiel Chorea Huntington entwickeln. Bei dieser erblich bedingten und bislang unheilbaren Erkrankung des Nervensystems führt eine Genmutation zur Bildung toxischer Proteine, die eine Gruppe besonderer Nervenzellen schädigen und dadurch zu Bewegungsstörungen, Lähmungen und schließlich zum Tod führen.

Ziel von Khvorovas Arbeit ist es, die zugrunde liegenden Veränderungen im Erbgut zu verhindern und damit die Produktion der krankmachenden Proteine zu hemmen. Das würde erstmals einen gezielten Therapieansatz gegen die Huntington-Krankheit ermög-

lichen. „Mit dem Else Kröner Fresenius-Preis für Medizinische Forschung würdigen wir wissenschaftliche Leistungen, die den Weg zu medizinischen Durchbrüchen ebnet können“, sagte Professor Dr. Michael Madeja, Vorstandsvorsitzender der Else Kröner-Fresenius-Stiftung, bei der feierlichen Preisverleihung. „Wir freuen uns, dass Professor Khvorova das Preisgeld nutzen will, um ihre Forschung zur Therapie einer bislang unheilbaren Erkrankung voranzutreiben.“

Die Verleihung würdigt nicht nur Khvorovas herausragende bisherigen Forschungsleistungen, sondern auch das Zukunftspotenzial ihrer Arbeit. RNA-basierte Therapien gelten als eine Schlüsseltechnologie für die Medizin der Zukunft, weil sie auf molekularer Ebene sehr gezielt in Krankheitsprozesse eingreifen und diese verändern können. „RNA-Therapien eröffnen völlig neue Wege, um menschliche Erkrankungen an ihrer Wurzel zu bekämpfen – indem die genetischen Anweisungen, die für das Auslösen und Fortschreiten des Krankheitsbilds verantwortlich sind, korrigiert werden“, sagte Professor Dr. Craig Mello, Nobelpreisträger für Medizin und Vorsitzender der Jury des Else Kröner Fresenius-Preises für Medizinische Forschung. „Die Arbeiten von Anastasia Khvorova sind wegweisend, weil sie das Potenzial dieser Technologie auf andere Organe als die Leber ausweiten – und damit transformative Therapien für die verschiedensten Krankheitsbereiche schaffen.“

„Die Huntington-Krankheit ist eine schreckliche Diagnose – nicht nur für die Betroffenen, sondern für ganze Familien. Mit dem Preisgeld haben wir die Chance, eine neue Generation von RNA-Therapien zu entwickeln, die gezielt gegen diese Erkrankung und viele ähnliche neurodegenerative Krankheiten wirken könnten“, sagte Anastasia Khvorova in ihrer Dankesrede.

„Es ist mir eine große Ehre, dass die Else Kröner-Fresenius-Stiftung mein Team und unsere Forschung mit dieser Auszeichnung würdigt und uns die Möglichkeit gibt, an einem entscheidenden Schritt weiterzuarbeiten.“

125 Jahre Humboldtschule – ein großes Sommerfest für alle

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 14. Juni, feiert die Humboldtschule ihr 125-jähriges Bestehen – und das mit einem großen, bunten Sommerfest auf dem Schulgelände. Ab 16 Uhr sind alle Mitglieder der Schulgemeinschaft, Ehemalige, Freunde und Familien herzlich eingeladen, dieses besondere Jubiläum gemeinsam zu feiern.

Ein abwechslungsreiches Programm sorgt für beste Unterhaltung: Auf zwei Bühnen erwartet die Gäste ein Festival der Talente unter dem Motto „Humboldt on Stage“ – mit Livebands, DJs und beeindruckenden Darbietungen der Schüler. Von Gesang über Tanz bis zu sportlichen Einlagen ist alles willkommen, was begeistert. Wer sein Talent zeigen möchte, kann sich über den Instagram-Kanal 125.jahre.hus oder per E-Mail anmelden.

Ein weiteres Highlight ist das große Seifenkistenrennen – das auf den wohl rasantesten 125 Metern Bad Homburgs ausgetragen wird. Wer es lieber entspannt mag, kann sich im Beachclub mit Poolparty, Cocktails und kulinarischen Spezialitäten verwöhnen lassen. Von herzhaften Leckereien bis zu selbst gebackenen Kuchen – für jeden Geschmack ist gesorgt. Die Humboldtschule freut sich, zu diesem besonderen Anlass auch hohen Besuch begrüßen zu dürfen: Der Hessische Minister des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz, Professor Dr. Roman Poseck, hat sein Kommen angekündigt.

Das 125-jährige Jubiläum bietet eine wunderbare Gelegenheit, auf die Geschichte der Schule zurückzublicken, Erinnerungen zu teilen und neue zu schaffen.

OB Hetjes lädt zur Sprechstunde ein

Bad Homburg (hw). Oberbürgermeister Alexander Hetjes lädt für Donnerstag, 12. Juni, zur Bürgersprechstunde ins Rathaus oder zur Videosprechstunde ein. Bürger, die ihr Anliegen gerne persönlich oder per Videokonferenz mit dem Oberbürgermeister besprechen möchten, haben während der Bürgersprechstunde die Gelegenheit dazu. Die Videosprechstunde erfolgt über Microsoft Teams, wofür ein videofähiges Endgerät mit Mikrofon beziehungsweise Kopfhörer inklusive Sprechfunktion nötig ist. Damit für alle Bürger genügend Zeit eingeplant werden kann, bittet die Bürgerbeauftragte der Stadt um eine Anmeldung bis Dienstag, 10. Juni. Die Anmeldung erfolgt über die Startseite der Stadt unter www.bad-homburg.de. Die Bürgerbeauftragte wird sich mit den Bürgern in Verbindung setzen. Die Verwaltung bittet um Verständnis, dass je nach Anmeldelage einige Anliegen schriftlich durch den Oberbürgermeister oder telefonisch durch die Bürgerbeauftragte beantwortet werden.

Spielzeugangebote kamen nicht immer an

Bad Homburg (hw). Das Kirdorfer Heimatmuseum sucht für seine nächste Sonderausstellung noch altes Spielzeug aus der Zeit bis 1980 (Bad Homburger Woche berichtete). Zeitweise verhinderten jedoch technische Schwierigkeiten die Kontaktaufnahme mittels E-Mail. Inzwischen konnten die Probleme behoben werden. Das Museum bittet um Verständnis und fordert potenzielle Anbieter um eine erneute Kontaktaufnahme per E-Mail an Spielzeug@Museum-Kirdorf.de auf.

Ein Garten im Wandel

Bad Homburg (hw). Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) bieten am Samstag, 7. Juni, um 14.30 Uhr die Themenführung „Des Kaisers neuer Garten“ durch den Schlosspark an. Monika Mühlbauer lenkt den Blick der Teilnehmer auf die Veränderungen während der Kaiserzeit: Was hat es mit der sogenannten Kaiserpfote auf sich? Welche Moden wirkten sich auf den Obgarten aus? Und welche Neuerungen erfuhr der uralte Obgarten?

Blickpunkt Auge Café

Bad Homburg (hw). Am Montag, 2. Juni, findet das nächste Blickpunkt Auge Café, der Sehbehinderten- und Blindentreff, von 15 bis 17 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrums Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner-Straße 4, mit Kaffee, Tee und Kuchen statt. Es bietet sich die Möglichkeit sich auszutauschen. Es werden diesmal Fragen zum Umgang mit dem iPhone beantwortet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen steht Susanne Mellinghoff unter Telefon 8569950 oder per E-Mail an susanne.mellinghoff-sfz@t-online.de zur Verfügung.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

IMPRESSUM

Bad Homburger Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer: Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion:
Hochtaunus Verlag GmbH
Christine Šarac
E-Mail: redaktion-hw@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 28 600 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 30 vom 1. Januar 2025

Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Dramatische Liebesgeschichte mit Sprachkunst und Musik

Bad Homburg (jas). Für Bernd Hoffmann, den künstlerischen Leiter des Poesie- und Literaturfestivals, ging am Donnerstagabend im Kurtheater ein kleiner Traum in Erfüllung. Der Autor E. T. A. Hoffmann habe ihn schon immer begeistert. Der magische Realismus, als dessen Vorreiter der Romantiker angesehen wird, faszinierte ihn, sagte Hoffmann. Bereits zum 16. Mal konnte er im Beisein von Kurdirektor Holger Reuter das Festival eröffnen und sich darüber freuen, dass zahlreiche Stars aus Film und Fernsehen seiner Einladung gefolgt waren. Herzlich begrüßte er den deutschen Schauspieler Matthias Brandt, der zum Auftakt die von E. T. A. Hoffmann geschriebene Novelle „Die Bergwerke zu Falun“ mitgebracht hatte. Schon mehrfach hatten Brandt und sein kongeniales musikalisches alter Ego, der Pianist und Komponist Jens Thomas, das Festival-Publikum mit ihren spannenden Wort- und Musikcollagen in Atem gehalten. Diesmal präsentierten die beiden nun die Hoffmann-Novelle aus dem Jahr 1819, die eine tragisch endende Liebe thematisiert. Der Mix aus nordischer Sage, dramatischer Liebesgeschichte und schwarzer Romantik zog die Zuhörer dank der faszinierenden Sprachkunst Brandts und der meisterhaften musikalischen Improvisation von Jens Thomas am Flügel sofort seinen Bann. Die Geschichte beginnt an einem „sonnenhellen Juliustag“ und erzählt von dem jungen Seefahrer Elis Froböm, der von einer Ostindienfahrt nach Schweden zurückkehrt. Er ist niedergeschlagen und traurig, denn seine Mutter ist während seiner Zeit auf See verstorben. Während Brandt, der auf der Bühne auf einem einfachen Stuhl Platz genommen hat, die Novelle mit ausdrucksstarker Betonung und dazu passender Gestik vortrug, ließ Thomas mit Melodien und Tönen die passende Stimmung entstehen. Wie bei der Vertonung eines Stummfilms erweckte er Emotionen, ließ die Zuhörer mit dem Protagonisten

Elis lieben, hoffen, leiden und verzweifeln. Thomas sang und stöhnte, wimmerte und kreischte. Mal eilten seine Finger über die Tasten des schwarzen Flügels, mal zupften, schlugen oder hämmerten sie auf die Saiten. Was Thomas gerade tat, spiegelte sich im aufgeklappten Deckel des Instruments wider. Das Duo erschuf mit Stimme und Musik eine eindrucksvolle Atmosphäre und zog sein Publikum immer weiter in die Geschichte hinein. Ein alter Bergmann drängt den Seemann, sein Glück in der unterirdischen Bergwelt Schwedens zu suchen und dort „dem Maulwurf gleich“ nach Erzen zu graben. Wie die „Gänge eines Zaubergartens“ beschreibt er Elis die Welt unter Tage. In Falun angekommen verliebt er sich in Ulla, die Tochter des Minenbesitzers Pehrson Dahlsjö. Elis ist zwischen der hellen Oberwelt und der düsteren Unterwelt hin- und hergerissen. Er leidet Qualen, die richtige Entscheidung zu treffen. Brandt und Thomas ließen den dunklen „Höllenschlund“, den Eingang zum Schacht, vor den Augen ihres Publikums entstehen. Elis befindet sich in einem psychischen Ausnahmezustand, am Flügel eindrucksvoll von Thomas nachgezeichnet. Atemlos still war es im Saal, wenn Brandt eine seiner wenigen, kurzen Pausen einlegte und die ungeteilte Aufmerksamkeit dem Pianisten zukam. Arrangements von Neil-Young-Songs erklangen. Sie ließen innehalten und erzeugten Gänsehaut. Die Geschichte steuerte derweil auf ihren Höhepunkt zu: Elis will Ulla heiraten, doch am Tag der Hochzeit siegt die Anziehungskraft des Bergwerks und bringt den Bräutigam dazu, noch einmal in den tiefen Stollen hinabzusteigen, um seiner Braut einen ganz besonderen Stein als Geschenk heraufzuholen. Der Stollen stürzt ein und begräbt Elis. 50 Jahre später wird aus dem Bergwerk der Leichnam eines in Vitriolwasser konservierten jungen Mannes geborgen. Ulla identifiziert ihn als ihren Elis. Als sie ihn umarmt, stirbt sie und sein Körper zerfällt zu Staub.

Faszinierendes Duo: Pianist Jens Thomas (l.) und Schauspieler Matthias Brandt erwecken E. T. A. Hoffmanns Novelle „Die Bergwerke zu Falun“ zum Leben. Foto: jas

Neu eingerichtete Straßensperrungen

Bad Homburg (hw). Die Friedrichsdorfer Straße ist auf Höhe der Hausnummer 15 vollgesperrt. Der Grund für die Sperrung sind Erneuerung und Abtrennung des Wasser- und Gashausanschlusses. Stahlplatten werden vorgehalten. Die Maßnahme dauert bis voraussichtlich 24. Juni an. Auch der Landgraf-Philipp-Ring auf Höhe der Hausnummer 4 ist vollgesperrt. Die Einbahnstraßenregelung entfällt und von beiden Seiten wird die Straße als Sackgasse ausgewiesen. Der Grund für die Sperrung ist die Herstellung eines Strom- und Wasserhausanschlusses. Die Maßnahme dauert bis voraus-

sichtlich Mittwoch, 25. Juni, an. Ab Montag, 30. Juni, wird die Justus-von-Liebig-Straße auf Höhe der Hausnummer 5 zwischen Dieselweg und Werner-Reimers-Straße vollgesperrt. Der Grund für die Sperrung sind Hubsteigerarbeiten bei einer Fassadenreinigung. Eine Umleitung findet stadtauswärts von der Schleußnerstraße, links in die Horexstraße, rechts in die Siemensstraße und dann wieder rechts in die Benzstraße statt. Stadteinwärts erfolgt sie entgegengesetzt dieser Umleitung. Die Arbeiten dauern bis voraussichtlich 21. Juli an.

Radtouren des ADFC am Wochenende

Bad Homburg (hw). Am kommenden Wochenende veranstaltet der ADFC Bad Homburg/Friedrichsdorf zwei geführte Radtouren, zu denen Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen sind. Am Samstag, 7. Juni, geht es mit Tourenleiter Rainer Gembus, der bei Fragen auch unter Telefon 0175-5743737 zu erreichen ist, durch die Wetterau zum „Roten Haus“ in Rockenberg. Die rund 70 Kilometer lange Tour ist mit 500 Höhenmetern weitgehend flach. Sie startet um 10 Uhr am Brunnen des Houiller Platzes in Friedrichsdorf und führt über Bad Nauheim und Steinbach nach Rockenberg, wo eine Einkehr stattfindet. Die Rückfahrt erfolgt über

Nieder-Weisel, Ober-Mörlen und Ockstadt zurück nach Friedrichsdorf. Am Pfingstmontag, 9. Juni, wird die Regionalparkroute um Bad Homburg etwas näher unter die Lupe genommen. Fast jeder war dort schon einmal zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs, aber wer hat sich die Zeit für die Sehenswürdigkeiten an der Strecke genommen? Start der gemütlichen und nur 25 Kilometer langen Tour, die für Bio-Bikes bestens geeignet ist, ist um 14 Uhr der Brunnen vor dem Kurhaus in Bad Homburg. Auskunft erteilt Tourenleiter Ralf Gandenberger unter Telefon 0173-8167122. Alle Details und weitere Touren finden Interessierte jederzeit im Internet unter <https://bad-homburg.adfc.de/>

Singen unterm Kirschbaum

Bad Homburg (hw). Menschen, die gern singen, sind am Mittwoch, 11. Juni, von 19.15 bis 19.45 Uhr zum Singen unterm Kirschbaum im Garten an der evangelischen Gedächtniskirche, Weberstraße 16, eingeladen. Unterstützt von Mareike Kipper an Akkordeon und Gitarre werden gemeinsam Volkslieder, Schlager und Popsongs gesungen. Bei schlechtem Wetter trifft sich die Gruppe in der Unterkirche der Gedächtniskirche.

BLB-Führung zu den Blickachsen

Bad Homburg (hw). Die Bürgerliste Bad Homburg veranstaltet eine Blickachsen-Führung. Treffpunkt ist am Dienstag, 10. Juni, um 18.30 Uhr am Schmuckplatz. Ein Experte wird die Exponate erläutern. Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung per E-Mail an arminjohnert@hotmail.com ist erforderlich.

Trüffelwoche

VON MO. 09.06. BIS SA. 14.06.2025

„Schwarzes Gold“ Italiens – Genießen Sie ein handverlesenes Menü rund um die Trüffel.

AMUSE-GUEULE
Getrüffelter Thunfisch-Tatar auf knusprigen Reispapier-Chips

PASTA
Spaghetti mit Sommertrüffel

HAUPTGERICHT
Skrei-Kabeljau mit Sommertrüffel, jungem Blattspinat und Kartoffelstampf oder
Zartes Kalbsfilet mit Sommertrüffel und Kartoffelstampf

DESSERT
Trüffel-Tiramisu

69,- P. P.

Rathausplatz 3 • 61348 Bad Homburg v.d. Höhe
Telefon: 06172 / 26 76 800 • E-Mail: info@lancora-badhomburg.de

LIEBER

Erdbeeren

SELBER PFLÜCKEN

Jetzt ist Haupternte

Die Erdbeerefelder von **Bauer Würfl** in der Region

W ♦ BAD HOMBURG OBER-ESCHBACH, Südring, Ausfahrt Ober-Eschbach
♦ OBERURSEL-WEIßKIRCHEN, zwischen Weißkirchen und Kalbach

Bauer Würfl
www.bauer-wuerfl.de

20 Jahre Bürgerpreis – wir feiern das Ehrenamt

Bis zum 30. Juni engagierte Personen und Initiativen für den Bürgerpreis 2025 nominieren.

www.taunussparkasse.de/buergerpreis

Taunus Sparkasse

Blitzschnell · Blitzsauber
Am 2. Donnerstag des Monats
Happy Hour 20 %
Hemd von Hand gebügelt
auf Textilreinigung
ausgenommen Angebote, Wäsche,
Teppichreinigung, Lederreinigung etc.
Blitz-Textilreinigung
Kirdorfer Str. 40 · Bad Homburg · Telefon 0 61 72 / 177 68 38

Coaching für Beruf und Karriere in der IT Branche!
Beruflich weiterkommen.
Probleme mit Kolleginnen und Kollegen oder Vorgesetzten lösen. Wiedereinstieg nach Jobpause richtig angehen.
Coaching für Führungskräfte, Product Owner, Scrum-Master, Projektleiter, Teammitglieder und Mitarbeitende im IT-Umfeld in Liederbach.
Kennenlern-Termin buchen.
15-30 Minuten, kostenlos, unverbindlich, online
www.successfully-coached.com

OPEL-ZOO
Erholung · Bildung · Forschung · Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr
www.opel-zoo.de

Dr. Joachim-Dietrich Reinking und Hans Leimeister blättern in Alben und erinnern sich an die Höhepunkte der Vereinsgeschichte. Volker Göbel (Schriftführer), Uwe Griesel (Kassenwart) und der Stellvertretende Vereinsvorsitzende Werner Braun (v. l.) schauen ihnen dabei über die Schulter.
Foto: fk

Leimeister sagt als Vorsitzender des Vereinsrings Kirdorf Lebwohl

Bad Homburg (fk). Bei einem Ehe-Jubiläum würde man von einer Rubinhochzeit sprechen. So lange, wahrscheinlich noch ein wenig länger, hielt Hans Leimeister dem Vereinsring Kirdorf die Treue. Für sein Engagement wurde er bei der vergangenen Hauptversammlung des Vereinsrings zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

„Wir würdigen damit den unermüdlichen Einsatz im Dienst der Gemeinschaft. Hans Leimeister scheute sich nie, Verantwortung zu übernehmen. Als kompetenter Gesprächspartner gegenüber der Stadt und anderen Organisationen machte er den Vereinsring zu einer wichtigen Größe im Stadtteil und weit darüber hinaus. Wir sind dankbar, dass Hans uns mit seinem Kenntnissen und Erfahrungen als Berater weiterhin zur Verfügung steht“, hieß es in der Laudatio bei der Übergabe der Urkunde.

Es war Ewald Fajkus (damals Vorsitzender des Liederkränz), der Mitte der 70er-Jahre eine lose Zusammenarbeit von zehn Kirdorfer Vereinen in die Wege leitete. Leimeister war damals als Vertreter der katholischen Kirche St. Johannes mit dabei. Ab ungefähr 1985 koordinierte dann Josef „Schnucki“ Ernst die Zusammenarbeit der Vereine, ehe ab dem Jahr 2008 Hans Leimeister die Führung übernahm und für die Ausarbeitung einer Satzung für den Vereinsring Kirdorf auf den Weg brachte. Ein Blick in die Historie belegt, das in den letzten Jahrzehnten reichlich Feste und Jubiläen organisiert und begleitet wurden. Zu den Höhepunkten zählte dabei sicherlich 1987 das große Kirchen-Jubiläum „125 Jahre St. Johannes“ unter tatkräftiger Mitwirkung des Vereinsrings. Nur fünf Jahre später veränderte sich die Bachstraße bei der Feier „1100 Jahre Kirdorf“ zur stimmungsvollen Festmeile mit zahlreichen offenen Höfen, einer Tribüne und großem Zapfenstreich unter Beteiligung fast aller Vereine.

Ein weiterer Meilenstein war zehn Jahre später das riesige Fest „100 Jahre Eingemeindung“, für das dann auch extra ein Theaterstück („Die Eingemeindung“) konzipiert und uraufgeführt wurde. Hinzu kam auch noch ein großer Festumzug durch die Gemeinde. In jüngerer Vergangenheit folgte 2012 die große Sause zu „150 Jahre St. Johannes“, bei dem auch rund um den „Kirdorfer Dom“ rege gefeiert wurde. Zuletzt ging es 2017 bei „1125 Jahre Kirdorf“ über drei Tage an zahlreichen Ständen und vor der alten Schule so richtig rund. „Mit dem

Wechsel an der Spitze hat es nun etwas länger gedauert. Angedacht war die Sache bereits vor ein paar Jahren. Doch dann kam Corona. Es war auf jeden Fall eine tolle Zeit mit unzähligen Aktivitäten. Wie die Stadteilfeste, die es seit 1982 gibt. Anfangs war es oft nicht so einfach, die Vereine zum Zusammenarbeiten zu bringen. Seit vielen Jahren klappt das aber bestens. Es geht ja immer darum, Lösungen für Probleme zu finden. Wie zum Beispiel passende Räume für die Singstunde. Da hat mit die gute Verbindung zur lokalen Politik sicherlich geholfen. Eine stimmige Vernetzung ist immer wichtig“, resümiert CDU-Mann Leimeister, der 2015 formal zum Ortsvorsteher gewählt wurde.

Ein wichtiges Ritual in Kirdorf ist auch die Bachttaufe, die erstmals 1992 durchgeführt wurde. Die Täuflinge bei der Premiere waren der damalige Landrat Jürgen Banzer, Oberbürgermeister Wolfgang Assmann sowie Polizei-Chef Maier. Das illustre Trio musste einen Eid leisten, einen Schluck „Bachwasser“ trinken, barfuß durchs Wasser waten, ehe die Taufe mit einem Schwall aus einem Bembel beschlossen wurde. Die letzte Taufe fand 2023 statt, ist also keine regelmäßige Veranstaltung. Eher eine besondere Ehre.

Leimeisters Nachfolge tritt nun Dr. Joachim-Dietrich Reinking an, der seit 27 Jahren mit seiner Familie in der Kurstadt wohnt. Der ehemalige Standortleiter des regionalen Stromnetz-Betreibers hat drei erwachsene Kinder, die alle schon ihre eigenen Wege gehen. Vereinsarbeit ist für Reinking kein Fremdwort, da er seit nunmehr 20 Jahren im Vorstand der SGK Bad Homburg aktiv ist. Ebenso lange ist er dem Elferrat beim Homburger Carneval Verein engagiert, betätigt sich zudem im Führungsteam von „Kulturleben Hochtaunus“ oder leitet die Geschicke der Gesellschaft „Limeserlebnispfad“. „Ich sehe meine Aufgabe darin, dass kurze Dienstwege zwischen den Vereinen bestehen bleiben und man sich gegenseitig hilft. Unsere Feste sind eine nette und gelebte Tradition, die das Zusammenleben im Ort fördern. Beim Kennenlernen in der Nachbarschaft entdeckt man eventuell gleiche Interessen oder kann vielleicht die eine oder andere Person auch zur Mitarbeit im Vereinsring motivieren“, so Dr. Reinking, der auf ein gutes Teamwork baut und sich freut, jederzeit auf das reichhaltige Wissen des Ehrenvorsitzenden zurückgreifen zu können.

Verkehrsmessung wegen der U2-Verlängerung

Bad Homburg (hw). Während der bevorstehenden Bauzeit für die U2-Verlängerung wird es zahlreiche Straßensperrungen und Umleitungen in Bad Homburg geben. Zur Planung und Festlegung der verschiedenen Wege sowohl für den Baustellenverkehr als auch die Sperrungen und Umleitungen der Verkehrswege insgesamt müssen die Verkehrsflüsse durch Simulation auf ihre Umsetzbarkeit geprüft werden.

Der erste Schritt für diese Maßnahme ist die Erfassung der aktuellen Verkehrssituation, dies erfolgt mittels Verkehrszählung durch Kameras an den relevanten Knotenpunkten im Verkehrsnetz. Dazu werden bereits die ersten vier Knotenpunkte im Rahmen des Um-

leitungskonzeptes „Verlängerung U2“ in Gonzenheim durch ein Büro für Verkehrsplanung erhoben. Die Knotenpunkte sind: Frankfurter Landstraße/Quirinstraße/Gotenstraße/Haberweg (Haltestelle U2), Frankfurter Landstraße/Quirinstraße/Alt-Gonzenheim, Kaiser-Friedrich-Promenade/Alt-Gonzenheim/Kirchgasse/Haberweg und Frankfurter Landstraße/Friesenstraße/Louisenstraße/Am Hohlbrunnen/Lange Meile (Europakreisel). Bei Bedarf können kurzfristig auch Erhebungen durch Zählkameras am Knotenpunkt Alt-Gonzenheim/Friedrichsdorfer Straße ergänzt werden.

Die Kameras werden voraussichtlich am Donnerstag, 5. Juni, wieder abgehängt.

GRÜNRAUM DESIGN
Garten- und Landschaftsbau im Hochtaunuskreis

- Planung – Gestaltung – Umsetzung
- Pflasterarbeiten, Bepflanzung, Bewässerungssysteme, Zäune & Sichtschutz
- Verlässliche Ausführung & persönliche Betreuung
- Sichern Sie sich Ihren Sommergarten

www.gruenraumdesign.de ■ info@gruenraumdesign.de
06172 6818680

MVV Energie AG
Katharina-Paulus-Straße 6b
65824 Schwalbach am Taunus

Sommer, Sonne, Gratis-Module

Mit über 150 Jahren Energiekompetenz sind wir Spezialist für vernetzte Lösungen von Photovoltaikanlagen, Batteriespeichern und Wärmepumpen.
Lassen Sie sich beraten:
mvv.de/sommersonne
oder anrufen: 06196 / 785 99 03

Alles aus einer Hand

Jetzt Photovoltaikanlage kaufen und 8 Gratis-PV-Module erhalten.*

8x

* Kontaktieren Sie uns während unseres Aktionszeitraums vom 01.06. bis zum 31.07.2025. Neukunden erhalten beim Kauf einer PV-Anlage von MVV Energie AG acht der gekauften Solarmodule im Wert von bis zu 1.200 € (brutto) kostenfrei. Der Wert der Module wird als Brutto-Abzug auf der Rechnung gutgeschrieben. Aktion nur gültig, sofern die Verfügbarkeit an der Adresse gegeben ist und es zum Kauf der PV-Anlage kommt. Nicht kombinierbar mit weiteren Rabattaktionen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Ein Gottesdienst muss nicht immer in einer Kirche gehalten werden. Hier kommen Christen auf dem Herzberg zusammen. Foto: Pfarrei St. Marien

Gottesdienst auf dem Herzberg

Bad Homburg (hw). Bei bewölktem Himmel starteten rund 50 Christen den „Weg-Gottesdienst“ am Himmelfeiertag zum zehnten Mal am Parkplatz Saalburg. Unterwegs mit Wanderstöcken, Kinderwagen und Rucksäcken ging's nach oben Richtung Herzbergturm mit drei Stationen des Innehaltens. Mitten auf einer Waldlichtung feierten dann

die Wanderer mit weiteren Gottesdienstteilnehmern die Eucharistie. Kinder hatten mit ihren Eltern neben dem „Altar“ auf einem Baumstumpf ein geschmücktes Kreuz gestaltet. „Das war so beeindruckend und schön auf dem Herzberg. Nächstes Jahr sind wir wieder dabei“, so viele Teilnehmer des Open-Air-Gottesdienstes.

Info-Stand mit den Dezernenten

Bad Homburg (hw). Kommunalpolitik und Verwaltungswesen sind nicht immer leicht nachvollziehbar und oft ergeben sich Fragen für Bürger. Um einen ungezwungenen Kontakt zu ermöglichen, bietet die Stadt am Samstag, 7. Juni, von 10 bis 13 Uhr einen Bürger-Informationsstand am Waisenhausplatz an. Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak und Stadtrat Tobias

Ottaviani sowie die Bürgerbeauftragte Katharina Segebrecht stehen den Bürgern für Anfragen und Hinweise, die die Stadt Bad Homburg betreffen, zur Verfügung. Darüber hinaus bieten die Dezernenten regelmäßig Bürgersprechstunden im Rathaus an. Eine Übersicht der Zuständigkeiten der Dezernate findet sich auf der städtischen Webseite unter www.bad-homburg.de unter dem Stichwort „Verwaltungsorganisation“.

Auktionshaus-Bad-Homburg.de
Tel. 0 61 72 - 27 19 19
Wir freuen uns auf Ihre Einlieferungen

Digitale Kompetenz leicht gemacht!
Verstehen, anwenden, durchstarten: Lernen Sie den effektiven, sicheren Umgang mit PC, Smartphone, Apps & KI – praxisnah & verständlich.
Coaching für alle, die mehr erreichen möchten.
Tel. 069-71448900
E-Mail: hey@coach24.me
www.coach24.me

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Finn Comfort • Gabor
ARA • Waldläufer
Schuhe für lose Einlagen
Auch extra Bestellung möglich!
Schuh-SPAHR
HOLZWEG 16, OBERURSEL

COACHING & PSYCHOLOGISCHE BERATUNG

- Coaching für Kinder & Jugendliche
- Überbrückung bis zum Therapiestart
- Psychologische Beratung und Elterncoaching
- Impulse für Institutionen

M.A. Cemre Kilinc
Kaiser-Friedrich-Promenade 2
61348 Bad Homburg
069 - 17 074 894 | 0176 - 846 370 94
mail@coaching-badhomburg.de | www.coaching-badhomburg.de

Blasenschwäche muss kein Tabuthema sein

Bad Homburg (hw). Das Klinikforum am Donnerstag, 12. Juni, informiert über Therapien bei weiblicher Inkontinenz. Es gibt Menschen, die Stunden vor einem Theaterbesuch nichts mehr trinken, aus Angst, es nicht rechtzeitig auf die Toilette zu schaffen: Der Leidensdruck von Frauen mit Blasenschwäche ist immens. Schätzungsweise jede dritte Frau in Deutschland leidet an Harninkontinenz – die Dunkelziffer ist hoch. Es betrifft Frauen jeden Alters. Auch in der heutigen Zeit ist Inkontinenz weiterhin ein Tabuthema und den meisten peinlich. Blasenschwäche ist kein unabwendbares Schicksal. Die vielfältigen Behandlungsmöglichkeiten sind den Betroffenen aber oft unbekannt. Dr. med. Andrzej Kuszka, Sektionsleiter der Urogynäkologie an den Hochtaunus-Kliniken, wird am Donnerstag, 12. Juni, über die unterschiedlichen Ursachen sprechen und die unterschiedlichen Behandlungsmöglichkeiten bei ungewolltem Harnverlust und Blasenschwäche vorstellen. Das Klinikforum beginnt um 18 Uhr im Foyer der Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße 20. Interessierte werden gebeten, sich per E-Mail an presse@hochtaunus-kliniken.de anzumelden. Dabei bitte den Namen und die Rufnummer nennen. Eine telefonische Anmeldung ist wochentags von 14 bis 16 Uhr unter Telefon 06172-141345 möglich.

Hospizbegleiter gesucht

Bad Homburg (hw). Der Bad Homburger Hospiz-Dienst möchte Menschen am Ende ihres Lebens so zur Seite stehen, dass Leben im Sterben erfahrbar wird. Diese Aufgabe wird wesentlich durch die hauptamtlichen Fachkräfte und die ehrenamtlichen „Hospizbegleiter“ geleistet. Die Erfahrung zeigt: Viele schwerkranke Menschen und ihre Angehörigen warten auf eine Person, die zuhört, mitträgt oder einfach nur „da ist“, ohne sich aufzudrängen. Deshalb sucht der Bad Homburger Hospiz-Dienst weitere Personen, die sich dieser ebenso bereichernden wie anspruchsvollen Aufgabe stellen. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, sich auf sich selbst und andere einzulassen sowie ein frei verfügbares Zeitbudget von etwa 15 Stunden im Monat. Alle Hospizbegleiter werden durch einen Qualifikationskurs gründlich auf ihre Tätigkeit vorbereitet. Nach dem erfolgreichen Abschluss der Qualifikation erfolgt der jeweilige Einsatz durch die hauptamtlichen Fachkräfte. Der nächste Qualifikationskurs startet am 28. Oktober. Weitere Informationen und Anmeldung bei Irmgard Hörr unter Telefon 06172 – 8686868 oder per E-Mail an info@hospizdienst-bad-homburg.de.

Heiße Deals am Horizont.

Jetzt die besten Angebote für unsere Topmodelle entdecken!

Hyundai INSTER 85 kW (115 PS) 48 kWh
- Navigationssystem mit Rückfahrkamera - On-board Charger mit 11 kW
- LED-Scheinwerfer, Fernlichtassistent - Tempomat uvm.
Stromverbrauch² kombiniert: 14,6 kWh/100km. CO₂-Emission 0 g/100km; Effizienzklasse A²

Leasingangebot mtl. Rate¹ 179 €
Fahrzeugpreis 23.990 € Anzahlung 2.500 €; Leasingfaktor 0,749%; Gesamtbetrag 12.468,87 €;

Hyundai KONA EV Select
115 kW (156 PS) 48 kWh
- 11 kW Onboard-Charger
- Entertainmentpaket
- Typ2 Ladekabel uvm.

Leasingangebot mtl. Rate¹ 270 €

Fahrzeugpreis 37.990 € Anzahlung 2.500 €; Leasingfaktor 0,713%; Gesamtbetrag 16.870,95 €;
Energieverbrauch kombiniert 14,6 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km; CO₂-Klasse A²

Hyundai IONIQ 5
125 kW (170 PS) 63 kWh
- 800V Technologie
- Voll-LED
- Einparkhilfe uvm.

Leasingangebot mtl. Rate¹ 332 €

Fahrzeugpreis 43.900 € Anzahlung 2.500 €; Leasingfaktor 0,758%; Gesamtbetrag 19.854,15 €;
Energieverbrauch kombiniert 15,6 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km; CO₂-Klasse A²

Hyundai TUCSON Select
1.6 T-GDi 118 kW (160 PS)
- Klimaanlage
- Umfassende Komfort- & Assistenzsysteme uvm.

Leasingangebot mtl. Rate¹ 277 €

Fahrzeugpreis 34.990 € Anzahlung 2.500 €; Leasingfaktor 0,791%; Gesamtbetrag 17.158,95 €;
Energieverbrauch kombiniert: 6,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 155 g/km; CO₂-Klasse: E²

Hyundai SANTA FE Prime
1.6 Hybrid 158 kW (215 PS)
- 2-Zonen-Klimaautomatik
- Digitales 12,3" Cockpit mit Navigation uvm.

Leasingangebot mtl. Rate¹ 577 €

Fahrzeugpreis 56.700 € Anzahlung 2.500 €; Leasingfaktor 1,019%; Gesamtbetrag 31.616,07 €;
Energieverbrauch kombiniert: 6,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 152 g/km; CO₂-Klasse: E²

Hyundai-Autohaus Beate Bredler-Völkel
Ihr freundliches Autohaus
familiengeführt • faire Preise • gute Beratung

Friedberger Straße 109 • 61118 Bad Vilbel
Tel: 06101 / 80 29 50 • Fax: 06101 / 80 29 52
verkauf@bredler.de • www.hyundai-bv.de

¹ Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Laufzeit 48 Monate, Laufleistung p.a. jeweils 10.000 km, Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Angebotspreis zzgl. 1200 € Überführungskosten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.07.2025.
²Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt, weitere Angaben unter hyundai.de/wltp.

5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit* | **8 JAHRE Batterie Garantie***

*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien. Fahrzeugdarstellungen zeigen die prime Version und daher gegebenenfalls kostenpflichtige Sonderausstattung.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

7. bis 13. Juni 2025

Widder
Je entspannter Sie zu Ihren kleinen Fehlern stehen, desto stressfreier kommen Sie durch die kommende Woche. Eine Prise Optimismus tut ihr Übriges hinzu.
21.3.–20.4.

Stier
Etwas mehr Selbstbeherrschung stünde Ihnen nun gut zu Gesicht. Auf Biegen und Brechen den eigenen Willen durchzusetzen, das wird wahrscheinlich ins Auge gehen.
21.4.–20.5.

Zwilling
Sie könnten einen kleinen Energie Schub gebrauchen. Möglicherweise kann ein Freund Ihnen mit einigen Tipps weiterhelfen. Aber auch Ihr Partner hat einige gute Ideen ...
21.5.–21.06.

Krebs
Nutzen Sie die Chance, die sich Ihnen bietet, um endlich das umzusetzen, was seit geraumer Zeit auf Ihrer Wunschliste ganz oben steht. Der Erfolg ist zum Greifen nahe.
22.6.–22.7.

Löwe
Sie haben einen scharfen Verstand und werden das Richtige tun, wenn ein Strohfeuer zu erlöschen droht: Schnell finden Sie Mittel und Wege, die Glut zu schüren.
23.7.–23.8.

Jungfrau
Sie befinden sich in einer Phase, in der Ihnen manche der gewohnten Aufgaben ungewöhnlich schwer von der Hand gehen. Ein deutliches Anzeichen, dass Sie eine Auszeit brauchen.
24.8.–23.9.

Ein Gespräch, das Sie am Wochenende führen, wird Ihnen ein ruhiges Gefühl verleihen. Eine Befürchtung, die Sie seit geraumer Zeit hegen, wird sich nämlich nicht bestätigen.
24.9.–23.10.

Es warten ein paar berufliche Problemchen auf Sie. Doch glücklicherweise packt Sie gerade jetzt die große Arbeitswut, sodass Sie den Ärger mit links wegstecken.
24.10.–22.11.

Aktuell gibt es in Ihrer Umgebung einen Menschen, der alle Ihre Tätigkeiten mit Adleraugen beobachtet, um sich einen Eindruck von Ihrer Belastbarkeit zu verschaffen.
23.11.–21.12.

Jemand befürchtet, wegen eines Fehlers sein Gesicht zu verlieren. Das kann zu erheblichen Spannungen führen. Versuchen Sie, dem anderen eine helfende Hand zu reichen.
22.12.–20.1.

Sie sollten nicht vorschnell wieder die Richtung vorgeben: Sonst entsteht bei dem Menschen an Ihrer Seite das Gefühl, dass Sie ihn schon wieder überrollen wollen.
21.1.–19.2.

Genießen Sie Ihre Pausen, und starten Sie danach mit neuem Schwung wieder durch: Der Erfolg, den Sie derzeit so dringend benötigen, wird nicht lange auf sich warten lassen.
20.2.–20.3.

Waage
24.9.–23.10.

Skorpion
24.10.–22.11.

Schütze
23.11.–21.12.

Steinbock
22.12.–20.1.

Wassermann
21.1.–19.2.

Fische
20.2.–20.3.

Im Foyer des Kurhauses präsentieren sich die jungen Musiker des Kulturkreises Taunus/Rhein-Main.
Foto: Kulturkreis Taunus/Rhein-Main

Festkonzert 40 Jahre „Kinder und Jugendliche musizieren“

Bad Homburg (hw). Man kann kaum glauben, wie die Zeit vergeht. Seit 40 Jahren veranstaltet der Kulturkreis Taunus/Rhein-Main seine Konzerte „Kinder und Jugendliche musizieren“, eine Veranstaltung, bei der junge Amateure zwischen sechs und 18 Jahren ihr Können zeigen. Das Theaterfoyer des Kurhauses war gut gefüllt, als die sechsjährige Felicitas Weiler völlig unbefangen und mit ungeheurer Frische ihre beiden Klavierstücke vortrug. Sie hat Unterricht bei Axel Knop, dessen achtjähriger Schüler Levin Dan Kotzor im Anschluss ein Kirchenlied und zwei kurze Mozart-Menuette sicher und selbstbewusst präsentierte. Es folgte die neunjährige Seungho Han mit einer interessanten Filmmusik von Hisaishi, während sich die zehnjährige Charlotte Thum zweier bekannter Themen aus „Für Elise“ von Beethoven und „Die Moldau“ von Smetana angenommen hatte. Beide werden von Kyung-Ae Park unterrichtet. Dazwischen hatte sich der neunjährige Benjamin Rademacher Martiniez mit „Carmens Lied“ vorgestellt, um dann noch mit seiner Lehrerin Mi-Ja Dyballa-Song vierhändig aus den Melodischen Übungsstücken von Diabelli zu spielen. Bae Yujin, zehn Jahre alt, beeindruckte mit einer sicher vorgetragenen Kuhlau Sonatine. Wie so oft bei diesen Konzerten ist das Klavier sehr dominant. Umso erfreulicher war es, dass dieses Mal zwei Programmpunkte mit Violoncello dabei waren. Johanna Nickel, ebenfalls zehn Jahre alt, präsentiert mit Begleitung ihrer Lehrerin Mercedes van Gunsteren sehr musi-

kalisch einen Satz aus einem Concertino von Bréval. Später im Programm waren es dann Erika Roeder Vicente (15 Jahre) und Yujin Kim (15 Jahre), die sehr sicher im Zusammenspiel ihrer beiden Celli glänzten und vier Stücke zum Besten gaben, wovon der Tango von Hummel einen beschwingten Abschluss bildete. Kyung-Ae Parks Schüler Benjamin Schütt (11 Jahre) ließ zuvor mit der Melodie aus dem Album für die Jugend von Schumann aufhören und die elfjährige Aziz Deniz Hauser bot mit dem Soldatenmarsch und Kabalewskis Toccata eine reife Leistung. Bruce Yue, ebenfalls elf Jahre alt, Schüler von Rolf Kohlrausch, war bereits zum vierten Male dabei. Mit großer Ernsthaftigkeit zeigte er bei einem Schubert-Thema und „La Candeur“ von Burgmüller sein Können und beendete seinen Auftritt zusammen mit seinem Lehrer und einem Allegretto von Antonio Diabelli. Äußerst souverän konnten die Zuhörer die „Woodland Echoes“ mit Yen Trinh Vu (13 Jahre) erleben. Manuel Rademacher Martinez (15 Jahre), ebenfalls Schüler von Mi-Ja Dyballa-Song, erfreute das Publikum mit einer Arie aus „Der Troubadour“ und einem flotten Boogie als zweites Stück. Da passte der Anschluss gut. Jan-Philipp Krakat (17 Jahre), Schüler von Rolf Kohlrausch, begann seinen Vortrag „blues-like“ mit einem Prelude von George Gershwin und setzte dann mit Brahms' Ballade g-Moll op. 118,3 einen beeindruckenden Schlusspunkt.

Einsatz von KI in Unternehmen

Bad Homburg (hw). Was kann KI und was nicht? Wo kann KI Unternehmen helfen? Wie setzt man KI gewinnbringend ein? Antworten auf diese Fragen liefert der Innovation Day, zu dem das Bad Homburger Unternehmerzentrum groundr am Dienstag, 10. Juni, in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung der Stadt und der Hochschule accadis einlädt. Von 15 Uhr an werden in den Räumen von accadis, Am Weidenring 4, spannende Einblicke in die Anwendung von Künstlicher Intelligenz in Unternehmen geboten. Auf die Teilnehmer am Innovation Day warten Impulsvorträge, Panel-Diskussionen und praktische Use-Cases, in denen gezeigt wird, wie KI den

Unternehmensalltag verändert. Die Veranstaltung wird von Oberbürgermeister Alexander Hetjes eröffnet. Als besonderen Höhepunkt präsentieren vielversprechende KI-Startups ihre Ideen – am Ende wird mithilfe eines Publikums-Votings der Gewinner gekürt. Im Anschluss gibt es Raum für Networking und den Austausch über die neuesten Trends und Technologien. Durch die Veranstaltung, von dem sich die Veranstalter Inspiration und wertvolle Einblicke in die Zukunft der KI erwarten, führt Dr. Peter Gentsch. Die Teilnahme am Innovation Day ist kostenlos, die Zahl der Teilnehmer ist jedoch begrenzt. Anmeldung im Internet unter www.groundr.net.

ask senioren home-service
„24-Stunden-Betreuung“ ZUHAUSE
info@ask-shs.com • www.ask-shs.com
Tel. 06172 2889191

„Sonne rund um die Uhr“

Bad Homburg (hw). Der Filmclub Taunus zeigt am Dienstag, 10. Juni, um 19 Uhr im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, einen Videofilm des Ehepaars Urban über eine Reise zum Nordkap. Sie beginnt in Kopenhagen und führt über Oslo, Trondheim, Narvik und Tromsø nach Hammerfest, der nördlichsten Stadt Europas. Von dort aus wird nach zweistündiger Fahrt mit einem Katamaran das Nordkap erreicht, den 307 Meter hohen Felsen im Eismeer. Es ist Juni, kurz vor Mitternacht, und die Sonne scheint rund um die Uhr. Auf der Rückreise werden mit der Lapplandbahn Stockholm und Malmö in Schweden besucht, bevor die Reise in der dänischen Hauptstadt Kopenhagen endet. Der Eintritt ist frei.

Durch den Taunusdom

Bad Homburg (hw). Am Pfingstmontag, 9. Juni, lädt der Verein Kirdorfer Heimatmuseum alle Interessierten zu einer Führung durch die St. Johanneskirche in Kirdorf ein. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Haupteingang. Die Kirche zeichnet sich durch ihre außergewöhnliche Größe, ihre reichhaltige künstlerische Ausstattung und insbesondere durch die ganzheitliche nunmehr 100 Jahre alte Ausmalung des Kirchenmalers Augustin Kolb aus. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Spende ist willkommen.

SUDOKU

2	5			8				
	7		5	6				4
8				7	2	9	1	
		5	2					8
9				3				7
7					4	1		
	9	1	7	8				2
3			6		9		4	
			4				7	9

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

5	4	3	1	2	9	8	6	7
8	2	7	4	6	3	9	1	5
1	9	6	5	8	7	4	2	3
6	1	4	3	7	8	2	5	9
7	3	9	6	5	2	1	8	4
2	5	8	9	1	4	7	3	6
3	7	1	8	9	5	6	4	2
4	6	2	7	3	1	5	9	8
9	8	5	2	4	6	3	7	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Humanitäre Aktion des Vereins „Gemeinsam für die Ukraine“

Bad Homburg (hw). Der gemeinnützige „Verein Gemeinsam für die Ukraine“ veranstaltet am Samstag, 14. Juni, von 11 bis 16 Uhr, in Kooperation mit der Stadt Bad Homburg eine humanitäre Großaktion. Unter dem Motto „Gemeinsam für Kinder der Ukraine“ werden Sach- und Geldspenden gesammelt, um Kinder in Kriegsgebieten sowie ein Krankenhaus nahe der Frontlinie zu unterstützen. Im Zentrum der Aktion steht die Hilfe für 150 ukrainische Kinder und Jugendliche unter 17 Jahren, die in drei Betreuungseinrichtungen im Gebiet Dnipro leben – einer Region, die stark vom russischen Angriffskrieg auf die Ukraine betroffen ist. Viele dieser Kinder verbringen ihre Schulzeit unter schwierigsten Bedingungen, oft in Kellern oder Notunterkünften. Ziel der Spendenaktion ist es, ihnen mit einem gut ausgestatteten Schulanfang ein Stück Normalität, Sicherheit und Hoffnung zurückzugeben. „Wir sind stolz, als Stadt Teil dieser großartigen Aktion zu sein und rufen alle Bad Homburgerinnen und Bad Homburger zur Unterstützung auf“, so Oberbürgermeister Alexander Hetjes.

Gesammelt werden unter anderem neue Schulranzen, Schulmaterialien, Spiel- und Sportgeräte sowie Reinigungsmittel für den Schulalltag. Darüber hinaus werden Geldspenden für den Kauf und die Lieferung eines dringend benötigten Krankenwagens in ein Krankenhaus im umkämpften Gebiet gesammelt – ein konkreter Beitrag zur medizinischen Versorgung in einer Region, in der Rettungsdienste am Limit arbeiten. „Jede Spende schenkt Hoffnung – nicht nur materiell, sondern auch emotional. Die Kinder spüren, dass sie nicht vergessen sind“, betont Oxana Stürmer, Vorsitzende des Vereins.

Die Veranstaltung bietet ein vielfältiges Programm für Besucher jeden Alters: Nicht nur Hilfsgüter werden gesammelt, sondern es gibt auch eine Ausstellung ukrainischer Fotografien und Kunstwerke, kreative Mitmachaktionen für Kinder, eine Hüpfburg, Kinderschminken, traditionelle ukrainische Musik und kulinarische Spezialitäten aus der Ukraine. Zugleich informieren der Verein und seine Partner über ihre Arbeit und die konkreten Hilfsprojekte vor Ort.

Veranstaltet wird die Aktion vom Verein und der Stadt Bad Homburg, unterstützt durch die Johanniter-Unfall-Hilfe (Regionalverband Rhein-Main) und den Ortsverband Bad Homburg des Technischen Hilfswerks (THW). Der Verein „Gemeinsam für die Ukraine“ wurde im Februar 2022 gegründet, um notleidenden Menschen in der Ukraine humanitär zu helfen und Geflüchtete in Deutschland zu unterstützen. Mit Sitz in Königstein im Taunus hat der ausschließlich ehrenamtlich arbeitende Verein seitdem 39 Hilfslieferungen mit über 470 Tonnen Hilfsgütern – darunter zehn Rettungsfahrzeuge – organisiert, insbesondere für Kinder, ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen, auch in frontnahen Gebieten. Die Logistik erfolgt über ein Lager in Kelkheim, die Verteilung über ein Zentrum in Dnipro. In Deutschland bietet der Verein ergänzend Integrations- und Unterstützungsangebote. Das Engagement stützt sich auf ein Netzwerk von über 60 Partnerorganisationen.

Mit der Spendenaktion werden besonders Kinder und Jugendliche unter 17 Jahren unterstützt. Foto: Stadt

Für die Absolventen des International Baccalaureate-Diplomprogramms (IBDP) der accadis International Schule beginnt nun ein neuer Lebensabschnitt. Foto: accadis

Hutwurf und ein Oscar für „Geduld und Klasse“

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 23. Mai, verabschiedete die accadis International School feierlich ihren achten Jahrgang des International Baccalaureate - Diplomprogramms (IBDP) und gratulierte den Absolventen zu diesem bedeutenden Meilenstein. Gekleidet in Caps und Gowns nahm der Jahrgang seine Abschluss-Urkunden entgegen. Schulleiter Maximilian Müllerleile, Sekundarstufenleiter Dr. Stefan Wolkenfeld und Professor Christoph Kexel, Geschäftsführer der accadis International School Bad Homburg (accadis ISB), hielten festliche Reden und würdigten den akademischen Erfolg des Jahrgangs. Auch in diesem Jahr wurden wieder mehrere Absolventen für besondere Leistungen ausgezeichnet. Persönlich, wertschätzend, humorvoll – Klassenlehrerin Henrike Godding richtete bewegende Worte an jedes einzelne Mitglied der

Abschlussklasse. Sichtlich gerührt blickte sie auf die gemeinsame Zeit zurück. Für den nächsten Lebensabschnitt wünschte sie ihren Schützlingen alles Gute und sagte zuversichtlich: „Da draußen gibt es Hoffnung – ihr seid die Zukunft.“ Im Anschluss folgte ein besonders emotionaler Moment: Ein Fotorückblick auf zwölf Jahre Schulzeit, von der Einschulung über Klassenfahrten und Theateraufführungen bis hin zu aktuellen Bildern aus der Mottowoche. Bewegende Erinnerungen – nicht nur für die Absolventen. Zum Abschluss überreichten die Schüler ihrer Klassenlehrerin symbolisch einen Oscar für „Geduld und Klasse“. Der krönende Abschluss der Feier war der traditionelle Hutwurf im Beisein von Freunden und Familie. Ein emotionaler Höhepunkt und zugleich ein symbolischer Aufbruch in einen neuen Lebensabschnitt.

Blättern Sie im Katalog 2025!

Kostenlos aus dem Festnetz
0800 0400 123 anfordern oder
unter www.koenigreisen.de!

Kunterbuntes Schweden

Auf Kundenwunsch 1 Tag länger in Stockholm!

16.08. – 25.08.2025 DFG

Hotels der guten Mittelklasse • Fähriüberfahrten inkl. Übernachtung in Doppelkabinen innen (Betten nebeneinander) Travemünde-Trelleborg-Travemünde & Frühstück an Bord • 4 x Abendessen als 3-Gang Menü oder Buffet in Linköping, Nyköping & Karlskrona • Eintritt Katthult Hof • Schiffsfahrt auf dem Götakanal • Eintritt Stadshuset Stockholm • Schärenkreuzfahrt • Stadtführungen in Stockholm, Karlskrona und Ystad • Besichtigung Schlossruine Borgholm • Audio-Guide • **Ihr Buspilot Michael Deimer**

Preis pro Person im DZ | 10 Tage | Übernachtung/Frühstück+ € 2318,-

GARANTIERTE, KOSTENFREIE ABHOLSTELLEN (Zubringer mittels Taxi oder Minibus zum Reisebus):
Frankfurt-Flughafen | Frankfurt-Hauptbahnhof | Mainz-Hauptbahnhof | Wiesbaden-Hauptbahnhof
Wirges, Reisezentrum (kostenlose Parkplätze)

HAUSTÜRABHOLUNG* € 29,- PRO PERSON
*der Einheitspreis gilt bis 30km von unseren kostenfreien Abholstellen; größere Entfernungen gerne auf Anfrage

Idyllisches Schleswig-Holstein

09.07. – 14.07.2025 DFG | 10.09. – 15.09.2025 DFG

- Romantik Hotel Waldschlöschchen****SUP (100% WER bei HolidayCheck®)
- Stadtführung Schleswig und Führung Wikingermuseum Haithabu
- Schiffahrt zur Hallig Hooge, Kutschrundfahrt, Besuch der Halligkirche, dem Königspesal, dem Sturmflutkino und Mittagessen
- Schlei-Panoramarundfahrt mit Kaffee und Kuchen
- Ganztagesleitung an allen Ausflugsstagen vor Ort**
- Ihr Buspilot Armin**

Preis pro Person im DZ | 6 Tage | Halbpension ab € 1349,-

Geheimnisvolles Périgord

10.07. – 18.07.2025 DFG | 10.09. – 18.09.2025 DFG

- Hotels der guten bis gehobenen Mittelklasse
- Stadtführungen in Beaune, Clermont-Ferrand, Sarlat und Cahors
- Führung Hôtel Dieu in Beaune; Zahnradbahn Fahrt Puy-de-Dôme
- Führungen Château de Castelnaud und Schloss von Milandes
- Bootsfahrt auf der Dordogne; Führung Gärten von Marqueyssac
- Eintritte Höhle Lascaux IV und Höhle Pech Merle
- Führung und Barkenfahrt in der Grotte von Padirac
- Reiseleitung an 4 Ganz- und einem Halbtagesausflug**

Preis pro Person im DZ | 9 Tage | Halbpension ab € 2299,-

Inselhopping Nordfriesland

20.07. – 25.07.2025 DFG | 10.08. – 15.08.2025 DFG

- BE BIO Hotel be natural in Tönning (8,6 bei Booking.com)
- Ausflug Sylt mit Fähriüberfahrten und Inselrundfahrt
- Ausflug Föhr mit Fähriüberfahrten und Inselrundgang
- Ausflug Helgoland mit Fähriüberfahrten und Inselrundgang
- Stadtführung in St. Peter-Ording
- Besuch Westküstenpark und Robbarium St. Peter-Ording
- Audio-Guide
- Durchgehende Reiseleitung an allen Tagen vor Ort**

Preis pro Person im DZ | 6 Tage | Halbpension ab € 1399,-

Entspannung in Südtirol

26.07. – 01.08.2025 DFG | 07.10. – 13.10.2025

- Hotel Mühlgarten**** in St. Lorenzen (9,6 bei Booking.com)
- Yoga-Programm:** 4 x 60 Min. Yoga, Meditation & Entspannung am Morgen • 2 x leichte Wanderung mit Achtsamkeitsmomenten & Wanderguide
- Waldbaden mit Waldbademeisterin • Kräutergarten & alte Bauernmedizin
- Wander-Programm mit Guide:** Rodenecker Alm – Weite, Stille & Hüttenenguss • schönste Bergseen Südtirols & Geheimnis des Bergkäses • schönste Wasserfälle Südtirols & Geheimnis der Bergkräuter • Ahrntal
- Weitere zig Leistungen im Internet oder rufen Sie uns an.

Preis pro Person im DZ | 7 Tage | Halbpension ab € 1399,-

Bei Terminen mit DFG ist die Durchführung der Reise bereits zum heutigen Zeitpunkt garantiert.
König's Reisen GmbH | Christian-Heibel-Str. 45 | 56422 Wirges | Tel.: 02602 93480 | info@koenigreisen.de

Ihre Vorteile

Deutschlands größte 2/1-bestuhlte 5-Sterne-SUP Premiumbusflotte = maximal nur 29 Mitreisende!

König's Reisen Sonder-Stornofrist bis 45 Tage vor Abreise – kostenfrei!

Mindestteilnehmerzahl NUR 12 Personen!

FREYTOURS

Bad Homburg

 Exkursionen & Studienreisen · interessant & günstig

Berlin - Berliner Philharmoniker/Waldbühne, Rahmenprogramm, Märkische Schweiz u.a., 4*Hotel Alexanderplatz, € 679,-/p.P./DZ, € 849,-/EZ/Bahnfahrt, 27.-30.6.25.

Bad Reichenhall mit Salzburg, Festungskonzert mit Dinner, Berchtesgaden mit Kehlstein und Königssee, 4*Hotel am Kurpark, € 929,-/p.P./DZ, € 1.175,-/EZ/Bahnfahrt, 4.-9.8.25

Feldstraße 17 · 61352 Bad Homburg · Tel.: 06172-2792782
www.freytours-badhomburg.de

Spüre Adrenalin, pure Dynamik und echtes Formel-1-Feeling
auf spektakulären Straßen im Taunus

Genieße eine unvergessliche Fahrt mit eindrucksvollen Panoramen und purem Fahrspaß!

Tour-Buchung und weitere Infos unter
www.hrp66.de
Tel. 0152 5876 2021

A-WISSEN

Anzeige

Marc Schrott

Apotheker

Giftige Farben in „harmlosen“ Tattoos!

Warum verblassen Tätowierungen mit der Zeit? Es ist ein wenig die Sonne, aber hauptsächlich ist das Lymphsystem dafür verantwortlich. Die Farbpigmente sammeln sich in Lymphknoten und -system. Als Teil des Immunsystems sind diese Bahnen im Gegensatz zum Blutkreislauf offen und ein Austausch zwischen den Zellen ist möglich. Durch Atmung und Muskelkontraktion werden so die Stoffe bewegt. Circa 500 Knoten im Körper sind Sammelpunkte für den Wegtransport von Giftstoffen. Der Krebs von Lymphknoten wurde in einer Studie in Schweden untersucht. Menschen mit Tätowierungen entwickeln häufiger ein bösartiges Lymphom. Lymphknoten werden auch als Wächter bezeichnet, denn dauerhaft, geschwollene und gerötete Knoten weisen auf lokale gesundheitliche Probleme hin. Tätowierungen belasten dieses System. Farbpigmente unter der Haut verschwinden zu 80 % in kürzester Zeit, auch deshalb wird die 5-fache Farbmenge in die Haut gebracht. Die Lymphe transportiert die Fremdstoffe/Pigmente weg und übergibt sie dann dem Blutsystem. Umliegende Lymphknoten sind nachweislich gefärbt. Tattoofarben haben keine positive Zulassung. Inzwischen ist klar, dass sie auch krebserregend waren und evtl. noch sind. Erst seit 2022 gibt es eine EU-Verordnung, die 4.000 Inhaltsstoffe verbietet.

Dazu gehören Farbpigmente, Emulgatoren, Metalle und mehr. Weglassen ist übrigens auch keine Lösung, denn das hochenergetische Licht zerstört teilweise die Haut und zerlegt die Farbpigmente in ggfls. toxische Spaltprodukte. 20 Prozent der Deutschen sind schon tätowiert. E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr
Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Den Traumjob gibt es hier!

MYJOB.de

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400

HOWARD CARPENDALE

OPEN AIR
15.06.25 - BAD VILBEL

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Theaterfestival der Dramatischen Bühne
Open Air im Grüneburgpark Frankfurt
30.05.-24.08.25, 20.15 Uhr 18,00 €

Startenor Jonathan Tetelman präsentiert
Italienische Opernklassiker und Lieder
Alte Oper Frankfurt,
15.06.2025 49,00 – 119,00 €

Schreilinie 2025 | Chor Konzert im Rahmen des 15. schwul-lesbisch-queeren Chorfestivals
Saalbau Griesheim
19.-21.06.2025, 18.00 Uhr 23,00 €

CATS - Der Musikklassiker
Alte Oper Frankfurt
25.06. - 06.07.2025 ab 57,50 €

„Der Vetter aus Dingsda“
Kammeroper Frankfurt
im Palmengarten/Musikpavillon
05.-26.07.2025, 19.30 Uhr 29,00 €

EN BEMBEL VOLL MUSIK 2025
Open Air Konzert der Mainhattan Pops
Kelterei Possmann in Frankfurt
05.07.2025, 19.30 Uhr 22,00 - 30,00 €

Wojtek Mazolewski Quintet
Musikpavillon im Palmengarten
10.07.2025, 19.30 Uhr 23,10 €

Sinfonia Leipzig - BOLERO
Alte Oper Frankfurt
13.09.2025, 20.00 Uhr 66,70 - 98,85 €

SAISONERÖFFNUNG
Münchener Philharmoniker
Alte Oper Frankfurt
14.09.2025, 19.00 Uhr 29,00 - 95,00 €

Herman van Veen „Achtzig“
Alte Oper Frankfurt
05.10.2025, 19.00 Uhr 64,00 - 85,00 €

ALTE OPER NIGHTS
Urban Vibe Festival
10. + 11.10.2025, ab 19.00 Uhr 20,00 €

Chris de Burgh - „50LO“ 2025
Alte Oper Frankfurt
15.10.2025, 19.00 Uhr 61,50 - 107,50 €

PRETTY WOMAN - Das Musical
Alte Oper Frankfurt
17.12.2025 - 10.01.2026 ab 37,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

Rebekka Bakken & Band
Kultursommer am Rettershof Kelkheim
12.06.2025, 19.00 Uhr 47,10 €

Festliches Abschlusskonzert in Kooperation mit dem INTERNATIONALEN KLAVIERFEST EPPSTEIN
Landratsamt Hofheim - Plenarsaal
14.06.2025, 19.00 Uhr 29,05 €

Cassandra Steen & David Whitley
Kultursommer am Rettershof
15.06.2025, 18.00 Uhr 44,85 €

12-Stufen-Theater:
„Mona Lisa Ohne Rahmen“
Alte Wache Oberstedten
26.06.2025, 20.00 Uhr 19,70 €

DUO COMPAGNI
Konzert für Tuba und Klavier
Rathaus Oberursel
29.06.2025, 17.00 Uhr 24,00 €

Wahnsinn - Immer wieder sonntags...

Bäppi Live
Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel
10.07. - 12.07.2025, 19.30 Uhr ab 24,40 €

SEX Bingo mit Bäppi und Setze
Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel
08.08.2025, 19.30 Uhr ab 24,40 €

Hessebube goes Holiday
Ebbelwoiwirtschaft Alte Orschel
09.08.2025, 19.30 Uhr 24,40 - 29,90 €

Pit Hartling wirkt Wunder
Stand-Up Zauberkunst
Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel
15.08.2025, 19.30 Uhr 28,00 €

Das Dschungelbuch
Musical nach R. Kipling
Taunushalle Oberursel
31.08., 06. + 07.09.2025 15,25 €

Benefizkonzert mit den Rodgau Monotonen
Stadhalle Kelkheim
06.09.2025, 18.30 Uhr 35,00 €

Harfe und Gesang - Pro Musica Oberursel
Kreuzkapelle im alten Friedhof Oberursel
14.09.2025, 17.00 Uhr 24,00 €

JOY DENALANE
Stadhalle Oberursel
24.10.2025, 20.00 Uhr 35,00 €

JAZZ & MORE im Kulturkreis Oberursel
Portstraße
25.10.2025, 19.00 Uhr 24,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

„Alpen-Rock & Leder-Hose - Das Hessen-Musical“
Deutsches Äppelwoi-Theater im Kurtheater
immer samstags ab 22,50 €

Benno Führmann liest aus „Die Legende von St. Julian“
Bad Homburg, Schlosskirche
08.06.2025, 16.00 Uhr 52,60 - 59,40 €

CRISTINA BRANCO - „Mäe“
Portugiesischer Fado
Kurtheater Bad Homburg
13.06.2025, 20.00 Uhr 33,00 - 48,00 €

„Der Kirschgarten“ von A. Tschechow
Die Volksbühne im Kurtheater Bad Homburg
14. + 15.06.2025 19,70 - 23,00 €

Bettina Zimmermann liest aus Jane Austen „Stolz und Vorurteil“
Steigenberger Hotel - Festsaal
15.06.2025, 17.00 Uhr 52,60 €

Marie Bäumer liest aus Delia Owens „Der Gesang der Flusskrebse“
KINOPOLIS Bad Homburg
16.06.2025, 19.00 Uhr 52,60 - 59,40 €

SOMMERNACHTSBALL mit der Tanzkapelle Cabrio
Kurhaus Bad Homburg
19.07.2025, 19.30 Uhr 15,00 €

„Die Subvention“ - Komödie
Kurtheater Bad Homburg
13.+14.09., 16.09.2025 19,70 - 23,00 €

Tigerpalast Varieté
Kurtheater Bad Homburg
11.+12.10.2025 39,00 - 49,00 €

EMW Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Die Mitarbeiter der Miller-Gruppe haben einen Vormittag lang kleine Bäumchen für den Taunuswald gesetzt. Foto: Miller-Gruppe

Pflanzbäumchen für den Taunuswald

Bad Homburg (hw). Bei herrlichem Frühsommerwetter traf sich kürzlich über 30 Team-Mitglieder der Miller-Gruppe (Miller Leasing Miete GmbH und Miller Anlagen GmbH) im Neu-Anspacher Stadtwald, um einen Beitrag für die Zukunft des Waldes im Taunus zu leisten. Zusammen mit dem ersten Vorsitzenden des Waldschutzprojekts „WaldLiebe“, Bernd Reuter, ging es zu Fuß zum ‚WaldLiebe-Kamp‘, dem einzigen Forstpflanzgarten seiner Art in Hessen, den der Verein angelegt hat und betreibt. Dort angekommen, wurde die Gruppe vom Gartenbaumeister und ‚Waldkindergärtner‘ Andreas Meister nach Interesse und Fähigkeiten in Gruppen eingeteilt und in die anstehenden Arbeiten eingewiesen. Constantin Koppmann

von der ‚Jungen WaldLiebe‘ hatte speziell die Kinderbetreuung übernommen. „Es ist faszinierend zu sehen und zu erleben, welche unterschiedlichen und mühsamen Arbeiten es erfordert, einen kleinen Baum bis zur Pflanzreife zu entwickeln. Und wie wichtig dies für die Zukunft unseres Waldes ist“, sagt Steffen Miller, einer der geschäftsführenden Gesellschafter der Miller-Gruppe: „Doch viele von uns sind gerne im Taunus unterwegs und sehen, wie es im Wald aussieht.“ Über die vier Stunden abwechslungsreicher und ungewohnter Arbeit zogen die Teilnehmer ein positives Fazit: „Es war ungewohnt und anstrengend, aber es hat viel Spaß gemacht, und alle sind mit einem guten Gefühl nach Hause gefahren“, so Steffen Miller.

Soroptimist Club Taunus feiert sein 40-jähriges Bestehen

Bad Homburg (hw). Am vergangenen Wochenende feierte der Club Soroptimist sein 40-jähriges Bestehen. Gäste aus den Partnerclubs in Deutschland, aus Crans-Montana (Schweiz) sowie Arras und Angoulême (Frankreich) kamen in den Taunus, um gemeinsam zu feiern. Den Festvortrag im Kurhaus hielt Dr. Ruth Römer, Vizepräsidentin des Oberlandesgerichts Frankfurt zum Thema „Männer und Frauen sind gleichberechtigt – Utopie oder Realität?“

Der Club wurde am 1. Juni 1985 als 53. Club der Deutschen Union von SI gegründet. Zum Zeitpunkt der Gründung waren es 21 Mitglieder rund um die Gründungspräsidentin Marga Wohlfarth. Die Charterurkunde wurde von Marie Jeanne Bosia, Gouverneurin und Pastpräsidentin der Schweizer Union feierlich überreicht. Die 31 Mitglieder wohnen im gesamten Taunus, in Butzbach, Bad Homburg, Oberursel, Eppstein und auch in Wiesbaden. Der Club versammelt vielfältige berufliche Kompetenzen und Perspektiven: von A wie Anwältinnen bis Z wie Zentrale eines Konzerns, darunter die chemische Industrie, IT-Branche, Kunst und Kultur, Medizin, Musik, Pädagogik, Personalwesen, Volkswirtschaft und Wirtschaftsprüfung. Aktuell wirken im Vorstandsteam Monika Kasten (Präsidentin), Dr. Katharina Bechler und Dr. Jasna Lenz (Vizepräsidentinnen), Karin Schwerdtner (Schriftführerin), Dr. Beate Schaupp (Schatzmeisterin), Gisela Kalow (stellvertretende Delegierte), Brigitte Jeschke (Hilfsfondsdele-

gierte), Dr. Gita Delbrück (Kontaktperson für Gäste), Lada Klüber und Laurin Strößenreuther (Programmdirektorin).

Der Soroptimist Club Taunus hat sechs Partnerclubs, SI Club Arras in Frankreich, SI Club Crans-Montana in der Schweiz, SI Club Pretoria-Tshwane in Südafrika, SI Club Varna in Bulgarien, SI Club Wien-Vivata in Österreich und der SI Club Angoulême in Frankreich.

Der Club fördert das Frauenhaus in Oberursel mit regelmäßigen Geld- und Sachspenden: Akute schnelle Hilfe, Unterstützung beim Umzug und Möblierung des neuen, größeren Frauenhauses und der jährliche große „Weihnachtskorb“ geben den Frauen und ihren Betreuerinnen das Gefühl, nicht allein gelassen zu werden. Der Soroptimist Club Taunus fördert aber auch internationale Projekte. Fast eine Million Rohingya sind vor Verfolgung aus Myanmar geflohen. Insbesondere Mädchen am Übergang zur jungen Frau drohen Gewalt und frühe Verheiratung. Das Projekt „Girl Shine“ unterstützt heranwachsende Mädchen Lebenskompetenzen erwerben, sicher sind, überleben und sich entfalten können. Der Club Taunus unterstützt zudem die Mädchenschule St. Mary's Mutito Girls' Secondary School, Kenia seit 2008 mit großem Erfolg.

Der Erfolg zeigt sich bereits: Drei der Stipendiatinnen studieren inzwischen an den Universitäten in Nairobi und weitere haben eine Berufsausbildung begonnen.

Von rustikal bis fein –

Die Gastronomie lädt ein

Sonderveröffentlichung des Hochtannus-Verlags

Aus dem Juni einen „Schlemmermonat“ machen...

Frühling, Sonne, warme Temperaturen. Da steht jedem der Sinn nach kühlen Getränken und erfrischend leichten Speisen. Bei „Kaiser-Wetter“ draußen sitzen und ein wenig schlemmen, die Seele baumeln lassen, genießen und sich die frühlingshafte Kulinarik auf der Zunge zergehen lassen. Hört sich gut an? Dann wird der Juni jetzt zum „Schlemmermonat“ ernannt. Was kann es denn Schöneres geben, als in den schattigen Biergärten, den lauschigen Innenhöfen, den sonnigen Cafés, den sonnenbeschirmten Bistros, den gemütlichen Restaurants, den reizvollen Ausflugslokalen

und auf den einladenden Terrassen der Region zu tafeln und dazu einen erfrischenden Drink zu genießen? Mit der Familie oder mit Freunden gemütlich draußensitzen, einen Aperol Spritz, der orangefarben im Glas leuchtet, oder ein kühles Blondes im Krug, an dem das Kondenswasser heruntertropft, zu sich nehmen. Vielleicht einen knackigen Salat mit Tomaten, Paprika und Schafskäse, Pellkartoffeln

mit Kräuterquark oder auch eine mediterrane Pasta, ein saftiges Steak und zum Abschluss ein cremiges Eis kosten. Auch die Gastwirte freuen sich über viele gut gelaunte Besucher, die den Monat Juni zum „Schlemmermonat“ auserkoren haben und die sich von kreativen Ideen zu sommerlichen Gerichten und Drinks gerne überraschen lassen wollen. Die Gastronomen haben sich vorbereitet, die Sitzgarnituren gereinigt oder gar neu angestrichen, die Tische gewienert, die Sonnenschirme aufgespannt, Blumenkästen bepflanzt, die Spielplätze und Sandkisten für die lieben Kleinen aufgepeppt sowie die Wassernäpfe für die vierbeinigen Gäste aufgestellt. Für herrliche Momente voller Gaumenfreuden ist in Bad Homburg alles vorbereitet. Jetzt kann jeder den Juni zu seinem ganz eigenen „Schlemmermonat“ machen – am besten gleich einen „Platz an der Sonne“ in der persönlichen Lieblingsgastronomie reservieren!

Den Sommer genießen

STEAK IT EASY

LANDEHAUS
Alte Scheune
Nieder-Erlenbach
Alt-Erlenbach 44
60437 Frankfurt

☎ Steak-Hotline 06101 544000
✉ reservierung@alte-scheune.de
🌐 www.alte-scheune.de

ม๊าย ไท

Erleben Sie bei uns individuell auf Ihre Vorlieben abgestimmte, thailändische und vietnamesische Geschmackskompositionen. Lassen Sie sich von unseren Cocktailklassikern verwöhnen oder genießen Sie unsere Qualitätsweine. Wir freuen uns, Sie mit einem unvergleichbaren Abend im Maitai zu verzaubern.

Obergasse 14
61348 Bad Homburg
Tel. 06172 - 92 81 81

Mo. - So. 11.30 Uhr - 15.00 Uhr
und
17.30 Uhr - 23.00 Uhr

www.maitai-restaurant.de

Singh Restaurant am Park

Hochzeit
Firmenfeier
Kommunion
Betriebsfeiern
Geburtstage
Catering

direkt am Kurpark gelegen mit schöner Terrasse

Gerne stellen wir für Events das Restaurant exklusiv zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht
email@singhrestaurant-am-park.de
Indische & Europäische Küche

Kaiser-Friedrich-Promenade 55 | 61348 Bad Homburg
www.singhrestaurant-am-park.de | Tel.: 06172 688 1903

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92
Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 8. Juni
10-14 Uhr Offene Kirche

Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92
Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Tel. 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 8. Juni
10 Uhr Pfingstgottesdienst im Freien,
Waldhaus Taunusklub (Maas-Lehwalder)

Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22
Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr · Tel. 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 8. Juni
10 Uhr Pfingstgottesdienst (Jacob)

Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28
Frank Aichele · Tel. 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 8. Juni
10 Uhr Baustein-Gottesdienst (Aichele)

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4
Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Tel. 06007-476 · E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 7. Juni
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 8. Juni
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Montag, 9. Juni
10 Uhr Heilige Messe

Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27
Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Tel. 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 8. Juni
10 Uhr Gottesdienst zum Schützenfest

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Tempel Talstraße 10
Telefon: 06172 - 5900109
Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und
15.30 Uhr (Spanisch)
Tel. 06172-72096 · www.kirche-jesu-christi.org

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15
Tel. 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 8. Juni
10 Uhr Pfingstgottesdienst (Übertragung aus Wiesbaden)

PFARREI ST. MARIEN

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17
Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Samstag, 7. Juni
17 Uhr Eucharistiefeier/philippinische Gemeinde
Sonntag, 8. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten
11.30 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten
17 Uhr Festliche Pfingstvesper
Montag, 9. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Ökumenischer Pfingstgottesdienst

Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Samstag, 7. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 8. Juni
10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde zu Pfingsten

Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 8. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Sonntag, 8. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 8. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 7. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten® Adventgemeinde
Feldstraße 71
Robert Hering · Tel. 0151-40653506
https://bad-homburg.adventist.eu/

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße
Andreas Hannemann
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkerche-badhomburg.de
www.erloeserkerche-badhomburg.de

Sonntag, 8. Juni
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst (Hannemann)
15 Uhr Kirchenführung
Montag, 9. Juni
11.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. Marien, nicht in der Erlöserkirche

Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr · Tel. 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Montag, 9. Juni
11 Uhr Open-Air-Pfingstgottesdienst

Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23
Horst Weinmann · Tel. 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 8. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Weinmann)

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf) · Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1 · Tel. 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein) · Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus · Gluckensteinweg 150
Tel. 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld) · Christoph Gerdes
Ringstr. 1a · Tel. 06172-459195
Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Samstag, 7. Juni
17 Uhr Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden (Marte)
Sonntag, 8. Juni
11 Uhr Konfirmation (Marte)
Montag, 9. Juni
10 Uhr Gottesdienst unterwegs mit Start an der Gedächtniskirche und dann
11 Uhr Open-Air-Gottesdienst an der Christuskirche (Marte)

Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse
Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Tel. 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 8. Juni
10 Uhr Pfingstgottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst (Krieg)

Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße
Harald Kufner · Tel. 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 8. Juni
10 Uhr Pfingstgottesdienst mit Abendmahl (Kufner)

Ev. Waldenserkerche
Dornholzhäuser Straße 12
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr · Tel. 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkerche.de
www.waldenserkerche.de

Sonntag, 8. Juni
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Ende)

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9
Tel. 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 8. Juni
10 Uhr Pfingstgottesdienst (Übertragung aus Wiesbaden)

Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach
Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach · Tel. 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de
Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes · Tel. 06172-459195
christoph.gerdes@ekhn.de
Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-488230
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 8. Juni
9.30 Uhr Pfingstgottesdienst mit Abendmahl in Ober-Erlenbach (Gerdes)
10.45 Uhr Pfingstgottesdienst mit Abendmahl in Ober-Eschbach (Gerdes)

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5
Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Tel. 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 8. Juni
9 Uhr Hochamt zu Pfingsten
12 Uhr Portugiesischer Gottesdienst

Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zepplinstraße 20
Sandra Anker · Tel. 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de
Margit Bonnet · Tel. 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de
Gemeindebüro: Zepplinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 8. Juni
10 Uhr Evangelischer Gottesdienst (Bonnet)

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9
Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr · Tel. 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 7. Juni
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion-spendung
Sonntag, 8. Juni
10.30 Uhr Heilige Messe zu Pfingsten als Familiengottesdiens
Montag, 9. Juni
10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion-spendung

✚ WIR GEDENKEN

✚ DANKSAGUNG

Viel zu früh mussten wir Abschied nehmen.

Antje Kopania

In stillem Gedenken

Ute und Peter Sicking
Jessica Krejci und Familie
Annabelle Harff und Familie

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung hat im engsten Kreis stattgefunden.

HERZLICHEN DANK

allen, die ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und uns damit tröstend und hilfreich zur Seite standen.

Marianne Fischlein
† 26.04.2025

Kurt Fischlein und Doris Simon
im Namen aller Angehörigen

Bad Homburg v.d. Höhe, im Juni 2025

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Miljenko Mladenic
„Milli“

* 04.01.1950 † 29.05.2025

In ewiger Liebe
Simone
Zvonko „Brat“
Daniela mit Familie
Heidi und Peter
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 10. Juni 2025, um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Ober-Erlenbach statt.

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt, lässt viele Bilder vorüberziehen, lässt uns dankbar zurückschauen auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

Heinz-Günther Opitz
* 13.01.1933 † 30.04.2025

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen, für eine liebevolle Umarmung, tröstende Worte und alle Zeichen der Liebe und Anteilnahme.

Im Namen aller Angehörigen
Erika Opitz

Bad Homburg, im Mai 2025

✚ PIETÄTEN

Bestattungen aller Art

Pietät Schröder-Vögtle
Tel. 06007-334

Haingrabenstraße 5 · 61381 Friedrichsdorf-Burgholzhausen

bestattungsrechner.de

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

PLANEN SIE IHRE ABSCHIEDSFEIER. EINZIGARTIG UND UNVERGESSLICH.

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

info@bestattungen-eckhardt.de www.bestattungen-eckhardt.de

Was passiert mit Bingo, wenn ich einmal nicht mehr bin?

Mit unserer Bestattungsvorsorge frühzeitig die wichtigen Fragen klären
Sprechen Sie uns einfach an!

Telefon: 06172 / 23324

BESTATTUNGSHAUS MEST
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

EGRO Mediengruppe beteiligt sich an der Verlagshaus Taunus Medien GmbH und Hochtaunus Verlag GmbH

Königstein/Obertshausen – Die EGRO Mediengruppe setzt ihren Wachstumskurs fort und beteiligt sich seit Ende März 2025 an zwei renommierten Verlagen aus dem Taunus: der Verlagshaus Taunus Medien GmbH und der Hochtaunus Verlag GmbH in Königstein.

Starke Partner

Mit der Beteiligung stärkt die EGRO Mediengruppe ihre Präsenz in der wirtschaftsstarke Rhein-Main-Region und baut ihre Position als einer der führenden Anbieter im Bereich der kostenlosen Wochenzeitungen weiter aus. „Ich freue mich, mit der EGRO Mediengruppe einen starken Partner gefunden zu haben, mit dem wir die Zukunft unserer tief verwurzelten und für die Region bedeutenden lokalen Titel nachhaltig sichern können“, so Alexander Bommersheim, Geschäftsführer der Verlagshaus Taunus Medien GmbH und der Hochtaunus Verlag GmbH.

Große lokale Präsenz

Die beiden Taunus-Verlage bringen gemeinsam 13 eigenständige Titel mit einer Gesamtauflage von 146.300 Exemplaren pro Woche in die EGRO Mediengruppe ein. Die wöchentlich erscheinenden Ausgaben erreichen Haushalte in Königstein (Königsteiner Woche, erscheint bereits im 55. Jahr), Kronberg (Kronberger Bote), Oberursel (Oberurseler Woche), Bad Homburg (Bad Homburger Woche), Friedrichsdorf (Friedrichsdorfer Woche), Kelkheim (Kelkheimer Zeitung), Liederbach (Liederbacher Anzeiger), Sulzbach (Sulzbacher Anzeiger), Bad Soden (Bad Sodener Woche), Schwalbach (Schwalbacher Zeitung), Eschborn (Eschborner Woche) und Glashütten (Glashüttener Anzeiger, 14-tägig). Redaktionell liegt der Fokus auf einer starken lokalen Berichterstattung aus dem Stadtgeschehen, Vereinsleben, aus Kultur und Politik.

In der Region weiter verwurzelt

Die Königsteiner Woche, gegründet 1970 von Anna und Rudolf Pratsch, ging im Jahr 1995 in die Hände von Annette und Alexander Bommersheim über. Später entwickelte sich daraus die Verlagshaus Taunus Medien GmbH. Dort werden aktuell sieben Wochenzeitungen herausgegeben. Die Hochtaunus Verlag GmbH wurde im Januar 1996 von Alexander Bommersheim und Michael Boldt gegründet. Die erste Ausgabe der Oberurseler Woche erschien bereits am 2.

Gemeinsamer Start in eine erfolgreiche mediale Zukunft: Angelino Caruso (Verlagsleiter), Markus Echternach (Geschäftsführer EGRO Mediengruppe) und Alexander Bommersheim (Geschäftsführer Verlagshaus Taunus Medien GmbH und Hochtaunus Verlag GmbH)

Februar desselben Jahres. Seitdem hat sich der Verlag zu einem festen Bestandteil der lokalen Medienlandschaft mit sechs Wochenzeitungen entwickelt.

Die beiden Unternehmen werden auch künftig unter der Leitung von Alexander Bommersheim stehen. Gemeinsam mit seinem Verlagsleiter Angelino Caruso und den Möglichkeiten in der nationalen Vermarktung sowie verschiedener digitaler Geschäftsfelder, die die EGRO Mediengruppe einbringt, freuen sich alle Beteiligten auf eine noch erfolgreichere Zukunft.

Investition in die Zukunft

Die EGRO Mediengruppe mit Sitz in Obertshausen vereint nach der Beteiligung nun elf Verlage unter einem Dach – darunter den Rhein Main Verlag, die Lippische Wochenzeitung, die Super Tipp Medien GmbH sowie den Hauptstadt-Titel Berliner Abendblatt. Insgesamt erscheinen wöchentlich 66 eigene Titel mit einer Gesamtauflage von über 2,5 Millionen Exemplaren pro Woche. Rund 5 Millionen Briefkästen werden durch die eigenen Zustellorganisationen regelmäßig mit Zeitungen und Werbeprospekten beliefert. Neben dem klassischen Printgeschäft hat die

EGRO Mediengruppe in den vergangenen Jahren gezielt in die Weiterentwicklung digitaler Angebote investiert und sich als moderner Medien- und Dienstleistungspartner mit einem crossmedialen Portfolio aufgestellt. Mit zukunftsstarken Digitalprodukten wie MYJOB, einem überregionalen Jobportal für Fachkräfte und Unternehmen, sowie Nanos, einer flexiblen Lösung zur digitalen Angebots- und Standortkommunikation für Handel und Dienstleister in zahlreichen Städten, bietet die EGRO Mediengruppe praxisnahe Tools für die Herausforderungen moderner Kundenkommunikation. Zum Unternehmen gehören darüber hinaus vier eigene Agenturen sowie sieben Zustellorganisationen.

Erfolgsgeschichte fortschreiben

„Mit dem Verlagshaus Taunus Medien und dem Hochtaunus Verlag gewinnen wir zwei hervorragend aufgestellte, lokal verankerte Unternehmen mit starker Leserbindung. Wir freuen uns, gemeinsam mit den Teams vor Ort, die Erfolgsgeschichte dieser Verlage fortzuschreiben.“, so Markus Echternach und Bernd Maas aus der Geschäftsführung der EGRO Mediengruppe.

Gesprächskreis Demenz

Bad Homburg (hw). Nach dem Tag der Demenz, der den Teilnehmern viele intensive Einblicke in die Welt von dementen Menschen gab, geht es nun wieder weiter mit dem Gesprächskreis für Angehörige. Dieser findet aufgrund des Feiertags schon am Donnerstag, 12. Juni, um 18 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum in Ober-Erlenbach, Burgholzhäuser Straße 2, statt. Das Zentrum befindet sich im 2. Stock über der Musikschule. Dort können die Teilnehmer in den Austausch gehen und ihre Sorgen und Ängste teilen. Beraten werden sie von der Caritasmitarbeiterin Christiane Rink, die Tipps und Anregungen bereithält. Fragen beantwortet Sabine Engelfried unter Telefon 0170-3485131 oder per E-Mail an sfz.ober-erlenbach@juks-badhomburg.de.

Rheuma-Liga trifft sich

Hochtaunus (how). Zum nächsten Erfahrungsaustausch „Leben mit Rheuma“ trifft sich die Selbsthilfegruppe Hochtaunuskreis der Rheuma-Liga Hessen am Samstag, 14. Juni, um 15 Uhr im Café im Seedammbad, Seedammbadweg 7, 61352 Bad Homburg. Gäste sind willkommen. Die Gesprächsrunde bietet einen geschützten Raum, um über persönliche Erfahrungen mit Rheuma zu sprechen, Informationen über Therapien und Alltagshilfen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. In der Gruppe „Funktionstraining trocken freitags 17.10 bis 18 Uhr in Friedrichsdorf sind noch Plätze frei. Information und Anmeldung bei Renate Urbach unter Telefon 06173-68134.

Jost im Landesvorstand

Hochtaunus (how). Christin Jost bleibt eine der prägenden Stimmen der Freien Wähler Hessen: Die 36-jährige Kreisvorsitzende der Freien Wähler Hochtaunus wurde auf dem Landesparteitag in Bork mit breiter Zustimmung erneut in den Landesvorstand gewählt. Mit ihrer Wiederwahl unterstreichen die Mitglieder das Vertrauen in Josts engagierte und zukunftsorientierte Arbeit. Gleichzeitig behält sie das Amt der designierten Generalsekretärin der Freien Wähler Hessen – ein bedeutender Baustein für die politische Strategieführung innerhalb des Landesverbandes. „Ich freue mich sehr über das klare Votum und das Vertrauen meiner Partei. Gerade in bewegten Zeiten ist es wichtig, eine klare Haltung zu zeigen, zuzuhören und die Menschen wieder stärker in politische Entscheidungen einzubinden“, erklärte Jost nach der Wahl.

Bereits über 100 Millionen Euro Hessengeld zugesagt

Hochtaunus (how). Das Land Hessen hat bereits 108 Millionen Euro Hessengeld zugesagt. Schon mehr als 4500 Familien sind in ihre erste selbstgekaufte und eigengenutzte Immobilie eingezogen und dabei mit dem Hessengeld unterstützt worden. Eine erste Analyse der Antragsdaten zeigt zudem: Das rein digitale Antragsverfahren bekommt viel Zuspruch.

„Mit dem Hessengeld setzen wir ein starkes Zeichen für Familien und für bezahlbares Wohnen in unserem Land. Dass wir vielen Hessen bislang schon mit 100 Millionen Euro helfen können, ihren Traum von den eigenen vier Wänden zu erfüllen, zeigt: Unsere Förderung kommt genau dort an, wo sie gebraucht wird. Es ist schön zu sehen, wie gut die konkrete Hilfe durch das Hessengeld angenommen wird. Damit machen wir Wohneigentum für Familien besser erreichbar und schaffen echte Perspektiven in Hessen“, so Ministerpräsident Boris Rhein.

Finanzminister Professor Dr. R. Alexander Lorz meint zu diesem Thema: „Gut gemacht kommt gut an. Das zeigt nicht nur der Zulauf zum Hessengeld, sondern auch der Zuspruch. 75 Prozent der im Antragsverfahren befragten Personen sind mit ihm zufrieden oder sogar sehr zufrieden. So kann das Hessengeld Vorbild für andere Programme sein: Es ist verständlich konzipiert, digital und unbürokratisch umgesetzt und zügig ausgezahlt.“

„Die erfreulich große Nachfrage zeigt, das Hessengeld ist ein stark nachgefragtes und wirksames Instrument, das vielen Familien den Weg in die eigenen vier Wände ebnet. Damit ist das Hessengeld ein wichtiger Baustein in unserer Wohnungspolitik, die alle Hebel in Bewegung setzt, um für Menschen aller Einkommensklassen die Versorgung mit bezahlbarem Wohn-

raum zu erleichtern. Mit dem Hessengeld geben wir den Menschen nicht nur eine finanzielle Unterstützung, sondern fördern ihren Mut, ihren Traum vom Eigenheim wirklich werden zu lassen“, äußert sich auch der Wirtschaftsminister, Kaweh Mansoori.

Auch Gottfried Milde, Sprecher der Geschäftsleitung der WIBank ist von dem Projekt begeistert: „Seit unserem mehr als 75-jährigen Bestehen gehört die Umsetzung der förderpolitischen Ziele der Hessischen Landesregierung zu unseren zentralen Aufgaben. Von Beginn an liegt ein Schwerpunkt dabei auf der Bereitstellung von mehr bezahlbarem Wohnraum. Für die schnelle und reibungslose Umsetzung des Hessengeldes hat sich ein weiteres Mal die enge und konstruktive Zusammenarbeit zwischen WIBank und dem Land Hessen bewährt.“

Das Hessengeld wird über zehn Jahre ausgezahlt. Alle aktuellen Informationen zum Hessengeld sind im Internet unter www.hessengeld.de zu finden. Allgemeine Verständnisfragen können gerichtet werden an hessengeld@hmdf.hessen.de. Bitte unter dieser Mailadresse keine Anträge einreichen. Das Antragsverfahren läuft ausschließlich über die WIBank: www.foerderportal.wibank.de/site/#/public/guest-funding-finder.

Wer sich persönlich zum Hessengeld austauschen möchte, dem steht noch bis zum 1. Juni das Hessengeld-Team bei der Jubiläumsmesse in Wächtersbach für Beratung zur Verfügung. Am 20. Juni findet zudem ein Aktionstag zum Hessengeld auf dem Hessentag in Bad Vilbel statt. Das Hessengeld-Team empfängt Gäste von 10 bis 19 Uhr im Treffpunkt Hessen auf der Aktionsfläche vor dem Zelt der Ministerien (Zelt 1, Standnummer 106).

Da steht er nun, gut sichtbar zwischen Zeitungen und Büchern, der Bitcoin-Automat am Bahnhof ist erst vor Kurzem eingezogen. Foto: Kurant

Bitcoin-Automat steht am Bahnhof

Bad Homburg (hw). Auf dem Weg zum Bahngleis noch schnell in den Zeitschriftenladen, ein gutes Buch kaufen, einen Kaffee to go und noch ein paar Bitcoins dazu. Moment mal. Bitcoins am Bahnhof?

Die Firma Kurant hat den ersten Bitcoin-Automaten in der Kurstadt installiert im Bahnhofsladen von Bardo Röhrig. Der Automat ermöglicht es Menschen Bargeld in Bitcoins und andere Kryptowährungen umzutauschen, zu kaufen und zu verkaufen. Dieser Vorgang funktioniert ähnlich wie an einem Geldautomaten. Man zahlt Bargeld ein, scannt einen

Wallet QR-Code und erhält im Gegenzug die gewünschte Kryptowährung. Mindestens 20 Euro muss ein Nutzer investieren, um Bitcoins oder andere Kryptowährungen kaufen zu können.

Um den Automaten nutzen zu können, muss jedoch zuerst eine Registrierung erfolgen. Das kann über die Homepage des Anbieters www.kurant.net geschehen. Aus Sicherheitsgründen dauert die Anmeldung 24 Stunden. Danach erhält der Nutzer einen vierstelligen Pin-Code, den er am Automaten eingeben muss.

„Volunteer Day“ lässt Stolpersteine wieder erstrahlen

Bad Homburg (nel). Für das Team der WD-40 Company Limited, stand einen Tag lang das gemeinnützige Engagement im Fokus – denn es wurde Zeit für den nächsten Volunteer-Day. Dieser wurde 2024 von der WD-40 Company ins Leben gerufen und ermöglicht es den Mitarbeitern, sich einen Arbeitstag lang gemeinsam für ein gemeinnütziges Projekt ihrer Wahl einzusetzen – und das weltweit. Jedes Land und jedes Team bestimmt dabei selbst, welches Projekt es unterstützen möchte.

In Bad Homburg entschieden sich zwölf Mitarbeiter aus dem Bereich Marketing dafür, die zahlreichen sogenannten „Stolpersteine“ in Bad Homburg zu reinigen. Hinter den Stolpersteinen steckt ein Kunst-Denkmal des Künstlers Gunter Demnig, das an die Vertreibung der Juden, der Sinti und Roma, der politisch Verfolgten, der Homosexuellen und der Euthanasieopfer im Nationalsozialismus erinnert. Die im Boden verlegten kleinen, quadratischen Gedenktafeln aus Messing zieren nicht nur in Bad Homburg viele Bürgersteige – man findet sie deutschlandweit meist vor dem letzten frei gewählten Wohnhaus der Opfer.

Auch in 31 weiteren europäischen Ländern wurden Stolpersteine verlegt, sie bilden somit

das größte dezentrale Mahnmahl der Welt. Gemeinsam mit Wolfram Juretzek und Frau Deutsch von der Initiative „Stolpersteine Bad Homburg“ begab sich das Team an diesem Tag also zunächst in den Kurpark und anschließend in die Altstadt, um fleißig alle Steine zu finden und ordentlich zu säubern. „Es war ein Tag, an dem wir gemeinsam angepackt und etwas Gutes getan haben – ganz im Sinne unseres Teamgedankens. Die Arbeit an den Stolpersteinen hat gezeigt, dass schon kleine Beiträge sichtbar etwas bewirken können“, resümiert das WD-40-Team.

Mit der Aktion möchte die Gruppe einen aktiven Beitrag zur lokalen Gemeinschaft leisten und den Verein „Stolpersteine Bad Homburg“ in seiner ehrenamtlichen Arbeit unterstützen – ganz nach dem Motto: anpacken, mithelfen, gemeinsam etwas bewegen. Der Volunteer-Day bot dem Team auch die Gelegenheit, abseits des Büroalltags neue Perspektiven zu gewinnen. Die Mitarbeiter nahmen viele Eindrücke aus dem Tag mit – sowohl im Hinblick auf die historische Bedeutung der Stolpersteine als auch auf den Wert gemeinschaftlichen Handelns. Die Kombination aus praktischem Tun und stillem Gedenken machte den Tag zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten.

Das Team der Firma WD40 hat sich als gemeinnütziges Projekt die Reinigung der Bad Homburger Stolpersteine ausgesucht. Foto: nel

Von Hockney bis Modedesign – Ferien mit der Kinderkulturschule

Bad Homburg (hw). In der ersten Ferienwoche Dienstag, 8., bis Freitag, 11. Juli, jeweils von 9 bis 13 Uhr wird es um das Thema „Hockney meets Blickachsen“ gehen. Die Gruppe besucht zunächst gemeinsam die großen Blickachsen in den Bad Homburger Parks und zeichnet und aquarelliert Skulpturen und Landschaft. Danach lernen die Kinder den Künstler David Hockney und seine monumentale Landschaftsmalerei kennen und bringen die eigenen Landschaften farbverfremdet in poppigen Farben auf Leinwand und/oder Papier. Die Kosten für den Kurs, der sich an Kinder ab acht Jahre richtet, betragen 240 Euro für vier Tage. Kursleiterin wird Ulrike Göhring sein.

Die zweite Ferienwoche von Montag, 14., bis Freitag, 18. Juli, widmet sich jeweils von 9 bis 13 Uhr dem Thema „Experiment Stillleben“. Die Kinder lernen gemeinsam genau hinzusehen, Formen zu erfassen, Farben, Licht und Schatten. Dabei versuchen sie verschiedene Techniken und Materialien auszuprobieren. Die Kosten für den Kurs betragen 290 Euro für fünf Tage. Altersempfehlung ab sieben Jahre. Kursleiterin wird die Grafikerin und Illustratorin Isabel Machhaus sein.

„Gemälde spielen Theater“ heißt es von Mittwoch, 16., bis Freitag, 18. Juli, jeweils von 17 bis 19 Uhr. Jedes Gemälde erzählt eine Geschichte. Was könnte dort passiert sein? Was ist davor geschehen oder passiert danach? Die Kinder entwerfen aus ihrem Lieblingsgemälde ein eigenes Theaterstück. Von kurzen Szenen bis Pantomime oder Improvisationstheater ist alles möglich. Es werden drei spannende Nachmittage. Kostüme oder eigene Gemäldewünsche (Fotografien sind auch möglich) können gerne mitgebracht werden. Die Kosten belaufen sich auf 120 Euro für drei Nachmittage. Der Kurs richtet sich an Kinder ab sieben Jahre. Kursleiterinnen wer-

den Yvonne Hübner und Lisa Weber von „Lyndgrün“ sein. „Lyndgrün“ bietet Kurse mit den Schwerpunkten Entscheidungs-, Bewegungs- und Theaterpädagogik an.

Die kreative Druckwerkstatt hat in der dritten Ferienwoche von Montag, 21., bis Freitag, 25. Juli, jeweils von 9 bis 13 Uhr geöffnet. Die Jungen und Mädchen ab sieben Jahre haben hier die Gelegenheit mit verschiedenen Drucktechniken zu experimentieren und mit Material und Farbe und Formen zu spielen. Inspiration finden sie im Park und in der Stadt. Die Kosten betragen 290 Euro für fünf Tage. Kursleiterin wird Ulrike Göhring sein. In der vierten Ferienwoche macht die Kinderkulturschule eine Pause, um dann in der 5. Woche mit dem Thema „Fashion-Styling-Upcycling 2.0“ wieder durchzustarten. Von Montag, 4., bis Mittwoch 6. August, jeweils von 9 bis 13 Uhr zeichnen, nähen, drucken, sticken und batikieren die Teilnehmer mit alten T-Shirts, neuen Stoffen, Wolle und Farbe. Es können auch eigene T-Shirts oder andere Kleidungsstücke mitgebracht werden. Der Kurs ist für Kinder ab neuen Jahre empfohlen und kostet 180 Euro für drei Tage. Kursleiterin wird die Modedesignerin Susan Mosser sein.

Die letzte Ferienwoche steht im Zeichen der Fotografie und Malerei. Von Montag, 11., bis Freitag, 15. August, jeweils von 9 bis 13 Uhr. Die Jungen und Mädchen werden gebeten ihre Digitalkameras oder Handys mitzubringen. Die Gruppe geht auf Motivsuche in der Stadt und in den Parks. Im Anschluss suchen alle die schönsten Motive aus und setzen es in Malerei um. Die Kosten belaufen sich auf 290 Euro für fünf Tage. Altersempfehlung ab sieben Jahre. Kursleiterin wird Petra Kirchberg sein.

Die Kurse werden altersübergreifend gestaltet. Anmeldung ab sofort per E-Mail an fanta-sie@kinderkulturschule.de

Eberhard Gienger (2. v. l. hintere Reihe) hat mit den Rope Skippern der HTG trainiert und wird als Ehrengast beim Fest zum zehnjährigen Bestehen erwartet. Foto: HTG

Zehn Jahre Rope Skipping-Wettkämpfe im Hochtaunuskreis

Bad Homburg (hw). Vor zehn Jahren, genauer gesagt im April 2015, nahmen zehn junge Sportler aus dem Hochtaunuskreis zum ersten Mal an einem offiziellen Wettkampf des Hessischen Turnverbandes im Rope Skipping teil. Beim hessischen Schulwettkampf in Seehausen-Jugendheim traten damals 15 Teams an. Die Grundschule Köppern, in der die ersten Hochtaunus-Skipper damals zur Schule gingen, erreichte auf Anhieb den 2. Platz und somit den Vizehessentitel. Das war quasi der Zündfunke, der für die weitere Entwicklung dieser Sportart im Hochtaunuskreis diente. Aus einer Idee, die im Rahmen eines Zirkusprojekts an der Grundschule 2013 entstand, ist etwas konkretes, langfristiges und erfolgreiches geworden. Das ist der Hintergrund für unsere Jubiläumsfeier, zu der wir als Ehrengast Turnlegende Eberhard Gienger gewinnen konnten, der – sofern es das Wetter zulässt – per Fallschirm zur Feier am Samstag, 7. Juni, in der Homburger Turngemeinde einschweben wird.

Abgesehen vom Freizeitsport im Rope Skipping sind die Wettkampfvorbereitungen im Breiten- und Leistungssport schon fast zur Routine geworden. Jedes Jahr bestreitet der Verein 13 Wettkämpfe über das Jahr verteilt: Gaumeisterschaften, hessische Einzel, hessische Team, DM-Einzel, DM-Team, Turngau-Vergleichswettkampf, Landesnachwuchswettkampf, Gaukinderturnfest, Nikolauswettkampf, Bundesfinale Einzel, Bundesfinale Team, Schulwettkampf und als Sahnehäub-

chen EM oder WM. In den vergangenen zehn Jahren wurden mehrere Trainer aufgebaut und ausgebildet. Der Verein hat inzwischen die erste Kampfrichterin mit einer A-Lizenz und auch viele Eltern, die mit einer D1-Lizenz die Nachwuchswettkämpfe landesweit unterstützen. Nicht zu vergessen ist die Tatsache, dass im Turngau inzwischen zwei Vereine und fünf Schulen regelmäßig an Wettkämpfen teilnehmen. Im Durchschnitt verbringen circa 200 Heranwachsende aus dem Kreis regelmäßig einen Teil ihrer Freizeit mit diesem Sport und tun sich, ihrer Gesundheit und sogar der Gesellschaft etwas Gutes.

Dabei geht das Engagement weit über das regelmäßige Training und die verschiedenen Wettkämpfe hinaus. Denn seit über zehn Jahren bereichern die Rope Skipper aus dem Hochtaunus mit unterhaltsamen Show-Auftritten viele Veranstaltungen, und sie haben schon viele gemeinnützige Aktionen in Sachen Umweltschutz, Denkmalpflege, Suchtprävention, Parkinson/Krebs, sowie Projekte für benachteiligte und behinderte Kinder, Jugendliche und deren Familien unterstützt.

Bei der Feier sollen auch diejenigen geehrt werden, die seit zehn Jahren fleißig trainiert haben und den Beweis dafür bieten, was alles erreichbar ist, wenn man an einer Sache dranbleibt. Die Erträge dieser Veranstaltung kommen denjenigen zugute, die sich für die diesjährige Weltmeisterschaft im fernen Kawasaki/Japan qualifiziert haben, so die HTG.

Ein gutes Auge und eine ruhige Hand beweisen Marcel Feisel (1. Ritter), Jürgen Küchler (König), Manfred Port (2. Ritter) und Ursula Gast (Truthahnkönigin). Foto: TSG Ober-Eschbach

Jürgen Küchler ist Schützenkönig

Bad Homburg (hw). Das traditionelle Königsschießen der TSG Ober-Eschbach fand wie jedes Jahr im Mai mit reger Teilnahme statt. Zum 28. Mal wurde auf den „Adler“ geschossen, die Ehegatten und Partner erfreuten sich zum 19. Mal über den „Truthahn“, der jedes Jahr in anderen bunten Farben glänzt. Die Vereinsmitglieder und deren Angehörige hatten viel Spaß dabei.

Jürgen Küchler freute sich sehr über den Titel des Schützenkönigs und wird stolz beim Kerbeumzug an der Ober-Eschbacher Zeltkerb im September die Ehrenkette tragen. 1. Ritter

wurde Marcel Feisel, über den Titel 2. Ritter freute sich Manfred Port. In diesem Jahr errang Ursula Gast den Titel der Truthahnkönigin. Bei ihr findet für die Partner der Schützen demnächst eine nette Kaffeerunde statt. Es war ein erfolgreicher und sehr gemütlicher Abend für alle.

In diesem Jahr gab es auch wieder ein Jugend-Königsschießen. Hier hatten die Jugendlichen auch sehr viel Spaß. Der Verein gratuliert dem Jugendkönig Alex Moldavskyy, dem 1. Ritter Robin Damm und über den Titel des 2. Ritters freute sich Janis Habel.

- Anzeige -

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 11: Scheidung: Ja oder nein?
von Andrea Peyerl

Sie leben ein Jahr voneinander getrennt. Einige Dinge sind zumindest vorübergehend geregelt. Nach Ablauf des Trennungsjahres stellt sich dann meist die Frage, ob das Scheidungsverfahren bei Gericht eingeleitet werden soll oder nicht. Dies ist nicht nur eine emotionale, sondern vor allem eine strategische Frage. Die damit verbundenen Vor- oder Nachteile sind den wenigsten bekannt.

Immer vorausgesetzt, dass es keine modifizierte notarielle Vereinbarung gibt, löst das Scheidungsverfahren einen Stichtag aus, der für die Altersversorgung und die Vermögensauseinandersetzung von erheblicher Bedeutung ist. Auch der Ehegattenunterhalt nach der Scheidung ist mit dem Unterhalt während des Getrenntlebens nicht identisch.

Sie brauchen zu diesen Themen qualifizierte anwaltliche Beratung. Die einzelnen Entscheidungskriterien werden in den folgenden Beiträgen kritisch beleuchtet. Spätestens jetzt ist es auch an der Zeit, mit Ihrer anwaltlichen Vertretung die Scheidungsfolgesachen vorzubereiten. Informieren Sie sich zu dem Thema Scheidungsfolgen auch in meinem Ratgeber „Ehevertrag und Scheidungsvereinbarung“, Beck-Rechtsberater im dtv.

Fortsetzung am Mittwoch, dem 18. Juni 2025.

Bereits erschienene Teile können gerne über die Kanzlei angefordert werden.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Herr Krüger bittet um Kontaktaufnahme. Ankauf von Briefmarken, Pelze, Nerze, Porzellan, Nähmaschinen, Uhren, Trachten, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Krüge, Persianer, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Möbel, Gardinen, Goldschmuck alt, Bruchgold, Zahngold, Münzen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt und Werteschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.–So. 8–20 Uhr. Tel. 06102/8651925 od. 0176/31411473

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Sammler sucht Zinn: Figuren, Becher, Krüge, Teller etc. Bitte alles anbieten! Tel. 069/34866979

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Sammler sucht von Opa oder Oma Premium Fahrzeug z.B. Porsche oder Mercedes. In sammelwürdigem Zustand. Bitte alles anbieten unter Tel. 0175/1698123

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Wir kaufen Stil mit Geschichte! Ob auffällige Gürtel, elegante Handtaschen, Vintage-Schmuck oder modische Hüte - wir sind immer auf der Suche nach besonderen Accessoires mit Charakter. Besonders interessiert sind wir an Accessoires aus vergangenen Jahrzehnten - 60er, 70er, 80er - einzigartig, zeitlos, tragbar. Auch hochwertige Kleidung (z.B. Designerteile, Anzüge, Mäntel, Abendmode) nehmen wir gerne und kaufen sie direkt an. Faire Preise, unkomplizierter Ablauf. Jetzt kontaktieren und verkaufen! Tel. 0163/6818756

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach sucht und kauft Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernsteinschmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08.00-20.00 Uhr. Tel. 069/66059493

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21:30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/5972692

Frau Kaiser kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100% seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/972849

Wohnmobil auf VW-T4-Bus Basis, 105 PS, Getriebeautom., Dusche elektr. Hochd., WC, Frigo, Kochn., Bj. 93, 175000 km - noch o. TÜV. 10.500,- € VB - Tel. 06172/5936666

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

PKW GESUCHE

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Biete einen Parkstellplatz vor Garage in der Theresenstraße in Königstein an. Monatliche Kosten 90,- €. Tel. 0160/96850464

Von privat! Tiefgaragenstellplatz günstig in Kronberg Schönberg zu verkaufen. Tel. 0172/9511370

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNENLERNEN

ER sucht SIE! Suche dich weder bei EDEKA, sondern hier. Dieser Weg ist mit 75 naturverbunden. Das passende Gegenstück bewegt sich irgendwo im Hochtaunus. Vielleicht würde ES ja telemässig melden! Chiffre VT 01/23

Für reiche und unglückliche Frau! Deutscher Gentleman und Ex-Unternehmer (attr., klug, Ü50, 1,86 m, unvermögend) bietet Dir Heirat, Liebe, Vermögensverwaltung, Alltagsunterstützung, Treue, Wahrhaftigkeit, Power und Lebensfreude. Bei Interesse gern Deine großzügige Einladung zum ausgiebigen Kennenlernen bei mehrtägigem Aufenthalt in Top-Hotel im Hochtaunus. heirat2025@icloud.com

Attr. Sie, 60+ (mag klass. Musik, Reisen, Natur) sucht ähnlich gebildeten Mann mit Niveau. Chiffre VT 06/25

Nette kommunikationsfreudige Putzfrau/Haushalterin / Geliebte bis zu 73 Jahre alt, NR, mit Auto von Mann 83 mobil, gesucht. Wohnmöglichkeit ist bei Bedarf vorhanden. Melde Dich bitte auf WhatsApp oder telefonisch und versuche mich neugierig zu machen, wer sich da meldet. Tel. 0171/5253285

Sie, fit, 80 J., freut sich IHN, sympathischen, unternehmungsfreudigen Herren kennenzulernen. Ich liebe Musik, Ausflüge, Schwimmen, Kino, Theater und vieles mehr. Chiffre VT 05/23

Aufgeschlossene Sie, Anf. 70, sucht ebenso aufgeschlossen Partner in etwa gleichen Alters für gemeinsame Unternehmungen. Wenn mehr daraus wird auch gut. Chiffre VT 03/23

Welcher nette Mann ab ca 55 J. möchte nicht mehr alleine sein? Jungd. SIE sucht dich als Partner zum Reisen, Ausgehen und für gemütliche Häuslichkeit. Melde dich per Tel. oder WhatsApp 0160/915320 oder Chiffre VT 07/23

PARTNERVERMITTLUNG

Elegante Annette, 55 J., liebevoll und zuverlässig mit schlanker Figur, strahlendem Lächeln und gepfl. langem Haar. Bin alleinstehend und sehr einsam, ich liebe es in die Thermo zu gehen oder zu Grillen und den Abend bei einem Glas Wein zu genießen. Suche einen Mann den ich verwöhnen kann, melde Dich. **ü.Pv Tel./sms 015127186363**

Hübsche Witwe Heidclinde 71J. fühle mich sehr Einsam, habe keine Familie, mein Mann und mein Sohn sind leider vor Jahren bei einem Unfall verstorben. Sehne mich nach einem liebevollen Herrn den ich verwöhnen kann. Mit dem Ich wieder gemeinsam Lachen kann und fröhlich den Sommer beginnen möchte. Melde Dich. Ag.VMA **Anruf 01796823019**

Ich heiße Julia bin 37J. schlank, zärtlich, treu, gelernte Krankenschwester. Fühle mich sehr Einsam und alleine habe kein Kind und auch sonst niemanden. Habe nur eine schöne Wohnung. Suche Mann zum verlieben und verwöhnen. Bitte melde Dich **ü.Ag.VMA Tel/sms 01607689211**

BETREUUNG/PFLEGE

Haushäl. für geh. Haushalt, Führs., Empfehlung, gute Umgang, sympathisch, connysternberg@gmail.com

Alltagshilfe, deutsche Dame, 64, Führerschein hat Zeit für Sie. Einkaufen, Gesellschaft usw. Tel. 0173/7323787

Erfahrene Verhinderungspflegerin bietet Hilfe, erledigt mobil tägl. Einkäufe, Fahrten zu Arztbesuchen, teilw. Haushaltshilfe, Pflegekasse bzw. Dienstleistungen. Tel. 0171/6818578

Seniorin sucht erfahrene, freundliche u. mobile Betreuung mit Auto zur Unterstützung im Haushalt (Essen wird geliefert), nicht bettlägerig, nicht dement. Tgl. von 10.30-14 Uhr, WE flexibel. Tel. 06173/79333

50,- € am Tag - ich passe langfristig auf Ihren Liebsten gut auf. Tel. 01577/3228892

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Seniorenbesuche, 2 Std. vorm., Di-Do, mit Angeboten z. Gedächtn. traing. Tel. 0176/81133129

Krankenschwester und alleinerziehende Mutti mit 2 Kinder, sucht 3-4 Zimmer Wohnung/Haus in Königstein! Gerne zur Unterstützung und Hilfestellung für Senioren (Einkauf, putzen, pflegerische Hilfe) in Gegenleistung zu Miete. Gerne zu erreichen: Tel. 0176/84334187

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Obstwiese/Ackerland in Mammolhain. Größe von 884 m² mit Obstbäumen und Gerätehaus. Preis: 80,- € 1 m². Tel. 0176/30195697

Suchen Garten für Kindergeburtstag in Oberursel ... in dem wir zelten können! Ideal wäre ein eingezäunter Garten mit Zugang zu Toilette und Frischwasser. Wir freuen uns über jedes Angebot! Tel. 0160/7763116

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Familie sucht von Privat Haus/Whg. Bad Homburg, Oberursel, Zeilsheim, Sindlingen, ca. 110 m². Zügige Durchf. mögl. Tel. 01520/2975404

Familie (3 Kinder) sucht Haus zum Kauf in Oberursel Mitte od. Bommersheim. Hausoberusel25@web.de Tel. 0157/56404440

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Ehepaar (akad. berufstätig) sucht Wohnung oder kleines Häuschen (ca. 100 m²+) zentral in Bad Homburg, baldmöglichst zur Miete, evtl. Kauf. Garten oder Balkon kein Hindernis. Danke für sachdienliche Hinweise oder Angebote unter: Tel. 0171/3854113

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Reihenmittehaus zu verkaufen, Oberursel-Nord, Bj. 1972, Wfl. ca. 100 m², EBK, Grundst. ca. 310 m², VB 720.000,- €, keine Makler! Tel. 0160/92665732

GEWERBERÄUME

Wir haben in 65779 Kelkheim noch Lagerfläche frei. Beheizt. Tel. 0152/01706895

MIETGESUCHE

Wir (35, Real Estate Asset Manager & 30, verbeamtete Gymnasiallehrerin) suchen eine schöne 4-Zi-Whg, gerne saniert, mit Balkon, in Bad Homburg/Oberursel. max. 2500,- € warm. Tel. 0151/25504885

Ich suche WG Zimmer, Mietpreis max. 400,- € warm. Ich bin ein junger, netter, ruhiger Mann (Azubi) aus Spanien. Tel. 0152/10606291

LOKALSPORT

Die Teilnehmer des Bad Homburger SC sammeln bei den Hessenmeisterschaften der Masters im heimischen Seedammbad 22 Goldmedaillen ein. Foto: gw

22 Hessen-Titel für die „Masters“ des HSC

Bad Homburg (gw). Optimales Schwimmbadwetter stellt man sich sicherlich anders vor, aber die wettkampferfahrenen Athleten, die im Bad Homburger Seedammbad auf die Startblöcke gestiegen sind, ließen sich bei den Hessenmeisterschaften der „Masters“ (Altersklassen) nicht von Regenschauern zu Beginn der Veranstaltung und den niedrigen Temperaturen abhalten.

Die optimale geographische Lage in unserem Bundesland und die perfekte Organisation haben dafür gesorgt, dass Schwimmerinnen und Schwimmer aus 41 Vereinen angetreten waren und die Kampfrichter bei mehr als 700 Starts reichlich Arbeit hatten.

Vom ausrichtenden Bad Homburger SC hatten 16 Masters gemeldet, die in Summe 22 Titel geholt haben. Herausragend dabei die Siegerzeit von Moritz Belmann (Jahrgang 1991) über 100 Meter Freistil, der in 1:00,47 Minuten die 60-Sekunden-Marke nur ganz knapp verfehlt hat.

Mit einer makellosen Bilanz darf Beate Petersen (Jahrgang 1967) auf die Landesmeisterschaften 2025 zurückblicken: bei ihren vier Starts über 50 Meter Brust (43,63 Sekunden), 50 Meter Rücken (40,23 Sekunden), 50 Meter Schmetterling (38,55 Sekunden) und 50 Meter Freistil (34,50 Sekunden) holte die vielseitige Sprinterin jeweils Gold!

Darüber hinaus war sie auch noch am Gewinn der Hessenmeisterschaft mit der 4 mal 50 Meter Lagenstaffel in der Altersklasse 200+ beteiligt. Das HSC-Quartett in der Besetzung Beate Petersen, Klaus Vestner, Cornelia Kritzer und Torben Kritzer siegte in 2:25,17 Minuten.

Ein erfreuliches Comeback feierte Michael Anders (Jahrgang 1972), der sich nach einer längeren Wettkampfpause mit der Goldmedaille über 100 Meter Freistil (1:11,40 Minuten) sowie jeweils Silber über 50 Meter Freistil (30,82 Sekunden) und 100 Meter Rücken (1:31,0 Minuten) belohnte.

Für die Bad Homburger Sportlerehrung im Jahr 2026 haben sich mit ihren Hessen-Titeln ferner Dirk Böning-Cortier (Jahrgang 1975), Victor Gimenez (195), Peter Kleiner (1962) und Lars Weber (1969) qualifiziert. Nicht zu vergessen Urgestein Konrad Meyn: der 76-jährige „Oldtimer“ war bei seinen beiden Starts über 50 Meter Rücken (45,29 Sekunden) und 100 Meter Schmetterling (2:26,69 Minuten) auch diesmal von keinem seiner langjährigen Konkurrenten und Wegbegleiter geschlagen.

Für einen Großteil der Bad Homburger Masters waren die „Hessischen“ in heimischer Umgebung zugleich eine gelungene Generalprobe für die deutschen Meisterschaften. Die finden am Wochenende -vom 30. Mai bis 1. Juni- in Dresden statt.

TSV Ober-Erlenbach zieht eine positive Bilanz

Bad Homburg (hw). In der Jahreshauptversammlung des TSV Ober-Erlenbach berichtete der Verein über ein sehr erfolgreiches Jahr. Die Mitgliederzahlen des drittgrößten Bad Homburger Sportvereins haben sich auf über 1200 gesteigert, was mittlerweile bei beliebten Kursangeboten zu Wartezeiten für neue Mitglieder führt. Daher ist geplant, zusätzlich Räume für Sportstunden anzumieten.

Außerdem standen Wahlen innerhalb des Vorstands an. Unter der Führung des langjährigen Vereinsvorsitzenden Alfons Wolpert wurden Winfried Zimmermann als zweiter Kassierer, Peter Kastner als Schriftführer und Stefan Riehl als Abteilungsleiter Turnen einstimmig wiederge-

wählt. In Zeiten, in denen viele Sporthallen des Kreises aufgrund von Baumängeln gesperrt werden müssen, ist die vereinseigene Halle ein großes Glück, allerdings wird deren Unterhaltung immer kostspieliger. Um langfristig die finanzielle Zukunft des Vereins weiterhin sicherzustellen wurde beschlossen, den günstigen Mitgliedsbeitrag moderat auf 7 Euro pro Monat zu erhöhen. Sportlich konnte der Verein durch Monika Fischer wieder punkten, die für den Verein startet und beim Frankfurt Marathon letztes Jahr einen unglaublichen 8. Platz in ihrer Altersklasse W 60 schaffte. Weitere Infos über den Turnverein im Internet unter www.tsv-obererlenbach.de

Sport in Kürze

Fußball: Im Relegationsspiel zur Kreisoberliga Hochtaunus hat sich der FC 06 Weißkirchen am Freitagabend vor 350 Zuschauern in Niederreifenberg gegen die FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod mit 3:1 (0:1, 1:1) durchgesetzt. Weißkirchen ist damit nach dem FC Mammolshain und dem EFC Kronberg der dritte Aufsteiger aus der A-Liga.

Badminton: An den deutschen Senioren-Meisterschaften hat Monika Krück vom BV Friedrichsdorf in Solingen in der Altersklasse O 75 im Doppel und Mixed zwei Bronzemedailien gewonnen.

Baseball: In der Gruppe Südwest der 2. Bundesliga haben die Bad Homburg Hornets am Sonntag beim Tabellenführer Mannheim Tornados mit 3:14 und 7:10 zwei weitere Niederlagen kassiert.

Tennis: Der TC Westerbach Eschborn richtet von Samstag bis Montag über Pfingsten die Bezirksmeisterschaften im Herren-Einzel und Damen-Einzel aus. Beginn ist am Samstag und Sonntag um 10 Uhr sowie am Montag um 11 Uhr. (gw)

Die Homburg Sentinels erwarten Marburg Mercenaries

Bad Homburg (gw). Football vom Feinsten wird am Pfingstamstag im Sportzentrum Nordwest geboten, denn dort stehen sich um 19 Uhr Tabellenführer Bad Homburg Sentinels und Ex-Bundesligist Marburg Mercenaries im Spitzenspiel der Regionalliga Mitte gegenüber.

Vor allem für die Fans der Sentinels ist das erste Heimspiel dieser Saison von besonderem Interesse, denn die Schützlinge von Headcoach Connor Shannon werden ihren neuformierten Kader präsentieren, der das Hinspiel in Marburg -mit 16:13- gewonnen hat und anschließend auch in Rüsselsheim bei den Crusaders mit 54:10 erfolgreich war.

Gespannt sein darf man auf Bad Homburgs 21-jährigen Quarterback Liam Müller aus

Usingen, der aus dem eigenen Nachwuchs stammt und sich in seinem ersten Jahr im Männer-Team auf Anhieb als hervorragender Spielgestalter präsentiert hat. Nach der anschließenden Partie bei den Pirmasens Praetorians (14. Juni) dürfen sich die Football-Fans in Bad Homburg in diesem Monat noch auf zwei weitere Heimspiele freuen: am 21. Juni um 15.30 Uhr gegen Kaiserslautern Pikes und am 29. Juni um 15 Uhr gegen die Mainz Golden Eagles.

In der U-20-Bundesliga hat die Nachwuchsmannschaft der Bad Homburg Sentinels bei den Stuttgart Scorpions mit 47:7 gewonnen und erwartet schließlich am Sonntag um 16 Uhr die Munich Cowboys im Sportzentrum Nordwest.

Jungsenioren des TC spielen Samstag gegen Dresden

Bad Homburg (gw). Nach der 3:6-Niederlage am Samstag beim Karlsruher ETV müssen die Herren 30 des TC Bad Homburg in der Tennis-Bundesliga Süd ihre ohnehin nur noch vagen Hoffnungen auf das Erreichen des Endspiels bereits begraben.

„Wir müssen trotzdem nach vorne schauen und wollen mit Siegen in den beiden Heimspielen gegen den SV Dresden Mitte und Eintracht Frankfurt jetzt schnell den Klassenerhalt sichern“, gibt Mannschaftsführer Tobias Kiessling die neue Zielsetzung bekannt. Bei der 3:6-Niederlage in Karlsruhe mussten Bad Homburgs Jungsenioren mit dem Handicap leben, dass der Österreicher Martin Slanar, Johann Fischbacher und Peter Thelen verletzungsbedingt ausgefallen waren und auch Aljaz Bedene und Milen Ianakiev nicht zur Verfügung stand. Clubtrainer André Stenger kam zwar in Karlsruhe zu seinem Saison-Debüt, musste aber wegen einer Sehnenscheiden-Entzündung im zweiten Satz des Einzels gegen Hannes Abt beim Stand von 0:6 und 1:2 abschenken und auch im Doppel an der Seite von Lukas Ollert gegen Adrian Bodmer und Ahmad Hamijou nach einem 1:6 im ersten Satz passen.

Für die drei Punkte der Gäste sorgten der Algerier Lamine Ouahab (6:0 und 6:0 gegen Ahmad Hamijou) und der Franzose Nicolas Tourte (6:2 und 6:2 gegen Sebastian Geigle) sowie das Doppel Tourte/Pabst, das sich gegen Hannes Abt und Philipp Hoffmann mit 6:4 und 6:2 ebenfalls in zwei Sätzen durchsetzen konnte.

Für die Herren 30 des TC Bad Homburg folgen nun die „Wochen der Wahrheit“ mit den beiden Heimspielen gegen den TC Dresden

Mitte am Pfingstamstag um 13 Uhr sowie das Derby gegen das sieglose Tabellen-Schlusslicht Eintracht Frankfurt am 14. Juni (ebenfalls um 13 Uhr).

Martin Pabst will mit den Herren 30 des TC Bad Homburg am Samstag gegen Dresden punkten. Foto: gw

Leichtathleten kämpfen um Titel bei den Regional-Meisterschaften

Bad Homburg (fk). Regional-Meisterschaften sind bei den Leichtathleten eigentlich eine feine Sache. Bieten sie sich doch besonders für jene Starter an, die sich jenseits der Kreisebene einmal mit Gegnern aus insgesamt neun Kreisen messen wollen oder auch schon den Blick in Richtung hessische Titelkämpfe richten. Das Angebot wurde in der Breite auch angenommen, waren für die Großveranstaltung im Bad Homburger Nord-West-Stadion doch und 800 Meldungen für die einzelnen Disziplinen eingegangen.

Trotz des großen Einzugsgebietes (von Gelnhausen bis Wiesbaden und Frankfurt bis Limburg) gab es beim Blick auf Top-Leistungen reichlich Nachholbedarf. Aus lokaler Sicht ist bei den Männern (ein einziger Starter) nichts Nennenswertes zu berichten. Vier Medaillen und ein paar solide Leistungen lautete das Fazit bei den U18-Jungs. Francisco Bonilla (TSG Friedrichsdorf) lief mit 11,37 Sekunden zum 100-Meter-Titel. Lutz Weidenbach (TV Dornholzhausen) konnte nach 57,75 Sekunden „Silber“ über 400 Meter Hürden bejubeln. Zwei bronzene Plaketten heimste Lou Lemaire (HTG Bad Homburg) mit 15,94 Sekunden (110 Meter Hürden) und 42,80 Metern im Speerwerfen ein. Der vielseitige Kurstädter wurde noch Vierter bei der Höhenjagd (1,60 Meter) und Siebter (25,81 sec.) über 200 Meter.

In der älteren U20 reichten Nils Müller (TSGF) bei den 200 Metern 24,64 Sekunden zu Bronze.

Müllers Vereinskollege Michael Kaucher lief am ersten Wettkampftag über 800 Meter (2:05,07 min.) auf den dritten Platz und ergänzte seine Edelmetall-Sammlung am Tag darauf über 1500 Meter (4:21,07 min.) um Silber. Im Feld der Frauen sind die 66,63 Sekunden von Amelie Veltte (TVD) erwähnenswert, die mit Bronze über 400 Meter Hürden honoriert wurden. Ebenfalls Platz 3 brachten steigerungsfähige 2,70 Meter im Stabhochsprung von Katharina Ramos-Büchel (HTG). Ganz oben aufs Treppchen ging es für Jessica Penzlin (auch HTG), nachdem sie die Kugel auf 12,23 Meter befördert hatte. Beim Diskuswerfen reichten 32,53 Meter nur zum undankbaren 4. Platz. Im Kugelstoßen der W20-Jugend ließ Karina Becker (TV Oberstedten) mit 11,02 Metern nichts anbrennen. Hinzu kam noch „Silber“ für 29,32 Meter im Diskusring. Frida Eisenmann (HTG) ließ den Speer als Dritte auf 24,23 Meter fliegen.

Gleich drei Regio-Titel konnten die Mädels in der jüngeren U18 bejubeln. Mia Hartmann (TVD) löste mit flotten 65,60 Sekunden über 400 Meter Hürden das Ticket für die Deutschen Meisterschaften in Ulm. Ihre Schwester Lea Hartmann (auch TVD) hatte die 800 Meter (2:29,02 min.) im Griff. Die Oberurselerin Lisa Hinrichsen (Eintracht Frankfurt) glänzte mit der neuen Bestmarke von 13,46 Metern beim Kugelstoßen. Die kompletten Resultate sind im Internet unter www.leichtathletik.de, Rubrik Ergebnisse, abrufbar.

STELLENMARKT

Neue Wege –
neue Chance.

Hier finden Sie den
passenden Job.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen aus-
gebildeten

Garten- und Landschaftsbauer (m/w/d)
mit Erfahrung als Vorarbeiter.

Ihre Aufgaben:

- Leitung von Baustellen im GaLaBau
- Koordination von Team und Material
- Kommunikation mit Kunden und Bauleitern

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung im GaLaBau
- Mehrjährige Berufserfahrung, idealerweise in leitender Funktion
- Führerschein Klasse B (BE von Vorteil)

Wir bieten:

- Unbefristete Festanstellung
- Faire Vergütung
- Moderne Ausstattung & Maschinen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Familiäres Arbeitsumfeld mit flachen Hierarchien
- Abwechslungsreiche Projekte im Raum Friedrichsdorf

Start: nach Absprache

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Grünraum Design GmbH - Friedrichsdorf
Tel. 0152 0985 0839
info@gruenraumdesign.de • www.gruenraumdesign.de

Wir suchen eine(n)

Empfangsmitarbeiterin (m/w/d)

für unsere Physiotherapie Praxis

in Bad Homburg, in Teilzeit ab September 2025.

Zum Aufgabengebiet gehören u.a. Terminvergabe,
Patientenbetreuung u.s.w.

Alles weitere gerne persönlich unter Tel. 06172-985870

Staatliche
Schlösser und Gärten
Hessen

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen suchen
für das Schloss Bad Homburg zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in (w/m/d) für den Kassendienst
(geringfügiger Basis)

Weitere Informationen über das Stellenangebot erhalten Sie unter
www.schloesser-hessen.de/de/bewahren/ueber-uns/stellenangebote. Ihre Bewer-
bung mit aussagefähigen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnis-
se) reichen Sie bitte über das Bewerberportal des Landes Hessen ein (https://
stellensuche.hessen.de/) **Referenzcode 50885757_0002**
Bewerbungsschluss ist am **17.06.2025**.

Für Fragen zu der Stellenausschreibung melden Sie sich gerne bei Herrn Lehrer
unter der Telefonnummer **06172 – 9262 150**.

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

„Majestät brauchen Sonne“ – Filmabend in Gonzenheim

Bad Homburg (hw). Der preisgekrönte Dokumentarfilm „Majestät brauchen Sonne“ steht im Mittelpunkt eines „Gonzenheimer Abends“, zu dem der Geschichtliche Arbeitskreis Gonzenheim, der Verein für Geschichte und Landeskunde Bad Homburg und der Förderverein Kreisarchiv des Hochtaunuskreises herzlich einladen. Der Film von Peter Schamoni aus dem Jahr 1999 skizziert das Leben Kaiser Wilhelms II. aus kulturhistorischer Perspektive. Der letzte deutsche Kaiser war der meist fotografierte und meist gefilmte Mensch seiner Zeit, und der Monarch nutzte die neuen Medien zu seiner Selbstinszenierung. Der Film besticht vor allem durch aufwendig bearbeitete frühe Filmaufnahmen, in denen die verführerische Kraft einer umstrittenen Herrscherfigur erlebbar wird. Damit ist der Film zugleich eine Hom-

mage an die Anfänge der Kinematografie. „Die Idee zu dem Filmabend kam uns bei einer Exkursion zu Wilhelms II. Exilsitz Doorn, die der Geschichtsverein und der Förderverein Kreisarchiv im vergangenen Jahr veranstaltet hatten“, erläutert Heinz Humpert, der Vorsitzende des Geschichtlichen Arbeitskreises Gonzenheim. „Wir freuen uns sehr, dass der Verein für Geschichte und Landeskunde diese Idee gleich aufgegriffen hat und mit uns die Filmvorführung ermöglicht.“ Der Filmabend findet am Dienstag, 10. Juni, um 19.30 Uhr in der Schulheißstube im Vereinshaus Gonzenheim statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Wegen der begrenzten Platzkapazitäten ist jedoch eine Anmeldung im Internet unter www.geschichtsverein-hg.de/gonzenheimerabend oder unter Telefon 06172-999-4611 nötig.

IMMOBILIENMARKT

Hier könnte Ihre
Anzeige stehen.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

**AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?
Ich helfe Ihnen – mit 27 Jahren Berufserfahrung!
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!**

Carsten Nöthe

Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Senkrechte Markisen: Elegant und funktional

(DJD). Senkrechte Beschattungen sind eine elegante und funktionale Lösung, um für angenehme Kühle in den Räumlichkeiten zu sorgen – und gleichzeitig den architektonischen Charakter des Hauses zu wahren und zu unterstreichen. Mit ihrer einheitlichen und harmonischen Designsprache bietet etwa die Surava-Linie von Klaiber Lösungen für die Senkrechtbeschattung, egal ob man sich für die klassische Variante ohne Kasten oder für den zusätzlichen Schutz mit Kasten entscheidet. Dabei vereinfacht die durchgehende Formensprache, unabhängig von der gewählten Führung, die Auswahl. Ob windstabile ZIP-Führung für das Terrassenfenster oder dezente Seilführung für Balkone und Vordächer – die Markise bietet auch in Kombination mit verschiedenen Varianten ein harmonisches Gesamtbild, Infos: www.klaiber.de.

Außenliegende Markisen bieten Sonnen- und Hitzeschutz, ohne den dahinterliegenden Raum komplett abzudunkeln. Foto: DJD/Klaiber

Heinrich Georg Föller Nachf.

Inhaber: Stefan Vogl

**Möbelwerkstätte
Innenausbau
Bauschreinerei**

Telefon 06175 / 1000
Telefax 06175 / 1030
Schulstraße 39, 61381 Friedrichsdorf
E-Mail: hch.gg.foeller@t-online.de

Dingeldein GmbH Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Baumpflege, Baumkontrolle
& Gutachten, Bäume fällen,
schneiden & roden. Hecken
roden & Gartenpflege

Tel. 06171/69 41 543
[www.oberurseler-
forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)

Die Bad Homburger Woche
im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

**Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche**

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Haustechnik

• Heizung · Sanitär · Solar ·
• Kundendienst ·

Friedrichsdorf · Köpperner Str. 41
Tel. 06175 1636
www.hoffmann-haustechnik.de

Atze Schröder kommt mit „Lovemachine“ ins Kurhaus

Bad Homburg (hw). Am 11. März 2026 präsentiert Comedian Atze Schröder von 20 Uhr an im Kurhaus sein neues Programm „Lovemachine“. Wir tippen, wischen, liken – aber wissen kaum noch, wie eine echte Berührung geht. Wir haben alle Tools, um verbunden zu sein – aber niemand hebt mehr ab, wenn's klingelt. Wir sind alle dauer-online – aber innerlich auf Flugmodus. Wir leben zwischen Selbstoptimierung und digitalen Dauerbrennern, in Beziehungen mit gemeinsamem WLAN-Passwort, aber ohne stabile Verbindung. Die Welt dreht durch, aber Hauptsache, die Zahnbürste des Partners steht im richtigen Becher.

In „Lovemachine“ nimmt Atze Schröder das auseinander, was wir heute Liebe nennen. „Ich hab' so viel über Kommunikation in Beziehungen gelesen“, so Atze, „mittlerweile entschuldige ich mich sogar beim Kühlschrank, wenn ich ihn enttäuscht habe. „Lovemachine“ ist eine Absage an den digitalen Beziehungsschwindel und eine warmherzige Liebeserklärung ans Analoge. An das langsame Verlieben, an peinliches Schweigen, an

Zettelchen mit „Ich liebe Dich!“ Karten für „Lovemachine“ mit Comedian Atze Schröder gibt es im Internet unter www.eventim.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Comedian Atze Schröder spricht in seinem neuen Programm „Lovemachine“ über Liebe und echte Beziehungen. Foto: Boris Breuer

Gebührenanpassung bei Straßenreinigung und Abfall

Bad Homburg (hw). Der Magistrat der Stadt hat in seiner jüngsten Sitzung eine Anpassung der Abfallgebühren sowie der Gebühren für die Straßenreinigung beschlossen.

Die neuen Gebührensätze treten zum 1. Juli in Kraft. Durch die neue Gebührengestaltung zahlt eine vierköpfige Familie für eine 60-Liter-Biomülltonne zukünftig im Monat 2,12 Euro mehr – das bedeutet eine jährliche Kostensteigerung von insgesamt 25,44 Euro. Beim Restmüll werden die Gebühren für eine 120-Liter-Tonne von derzeit 16,89 auf 19,28 Euro angepasst. Das bedeutet für den Restmüll eine jährliche Kostensteigerung von insgesamt 28,68 Euro.

Die Gebühren für die Straßenreinigung erhöhen sich in den unterschiedlichen Reinigungsklassen um jeweils 23 Prozent. Für Anlieger

der Reinigungsklasse 1 (Fahrbahnreinigung: Stadt, Gehweg: Anlieger, einmal wöchentlich) steigt die Gebühr beispielsweise von 3,07 auf 3,78 Euro. Mehr als die Hälfte der Straßen in Bad Homburg fallen unter die Reinigungsklasse 5 (Fahrbahn und Gehweg: Anwohner), somit sind die dortigen Anlieger nicht von der Erhebung der Straßenreinigungsgebühren betroffen. Hintergrund der Gebührenanpassungen sind deutliche Kostensteigerungen in nahezu allen Bereichen der Abfallentsorgung und der Straßenreinigung. Insbesondere gestiegene Personal-, Fahrzeug- und Gerätekosten sowie höhere externe Aufwendungen – wie höhere CO₂-Bepreisung und Mautgebühren der LKW – führen dazu, dass die bisherigen Gebühren nicht ausreichen, um die anfallenden Kosten zu decken.

Bürgerpreis: Nominierungen noch bis 30. Juni möglich

Hochtaunus (how). Ehrenamtlicher Einsatz ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft. Sich zu engagieren, ist keine Selbstverständlichkeit. Mit dem Bürgerpreis würdigt die Taunus Sparkasse auch deshalb bereits zum 20. Mal ehrenamtliches Engagement unter dem Motto „20 Jahre Bürgerpreis – wir feiern das Ehrenamt“.

151 Preisträger wurden seit 2006 mit dem Bürgerpreis ausgezeichnet. Und die Preisübergabe ist immer wieder eine tolle Gelegenheit, ehrenamtliches Engagement sichtbar zu machen und engagierten Menschen eine Stimme zu geben. Es sind auch diese besonderen Begegnungen, die den Bürgerpreis so wertvoll machen“, so Michael Cyriax, Landrat des Main-Taunus-Kreises und Verwaltungsratsvorsitzender der Taunus Sparkasse.

„Für uns ist klar: Wir machen weiter. Denn ehrenamtlicher Einsatz für unsere Gemeinschaft verdient höchste Anerkennung. Und wir schätzen das Engagement von Bürgern – jetzt und auch in Zukunft. Denn sie leisten mit ihrer Arbeit einen vorbildlichen Beitrag für unsere Gesellschaft und die Region. Auf die nächsten 20 Jahre“, sagt Ulrich Krebs, Landrat des Hochtaunuskreises und stell-

vertretender Verwaltungsratsvorsitzender. Noch bis zum 30. Juni können Kandidaten nominiert werden, entweder direkt online unter www.taunusparkasse.de/buergerpreis oder per E-Mail an oeffentlichkeitsarbeit@tsk.de. Die Preisträger werden neben dem Award und einer Urkunde mit insgesamt 5000 Euro gewürdigt.

Der Preis wird in vier Kategorien vergeben: Kategorie „U 21“: Nominiert werden können 14- bis 21-jährige sowie Gruppen oder Projekte, die von jungen Menschen initiiert werden. Kategorie „Alltagshelden“: Engagierte Bürger können sich unabhängig vom Alter in dieser Kategorie bewerben oder vorgeschlagen werden. Auch Gruppen, Vereine und Initiativen können ausgezeichnet werden.

Kategorie „Engagierte Unternehmer“: Hier können sich Unternehmer bewerben oder vorgeschlagen werden, die Verantwortung für die Gemeinschaft übernehmen – im Idealfall gemeinsam mit ihren Mitarbeitern.

Kategorie „Lebenswerk“: Der Bürgerpreis wird in dieser Kategorie für mindestens 25 Jahre bürgerschaftliches Engagement verliehen. Die Nominierung muss hier durch Dritte erfolgen.

„Aus dem Garten auf den Teller“

Hochtaunus (how). Im Freilichtmuseum Hessenpark findet wieder ein Thementag statt. Freizeitbeschäftigung, Erholung, Naturschutz und Nahrungsquelle: Gärten erfüllen die unterschiedlichsten Funktionen und können vielseitig gestaltet werden. Obst, Gemüse und Kräuter, die im eigenen Garten wachsen, schmecken mit Sicherheit am besten und deswegen gilt an diesem Thementag: Aus dem Garten auf den Teller.

Rund um die Gärtnerei aus Rechtenbach gibt eine Museumsgärtnerin wertvolle Tipps zu alten Sorten, der Beetplanung mit Mischkultur und der Technik des Mulchens. Junge Museumsgäste können dort Samenkugeln herstellen. Hier gibt es auch die Möglichkeit, beim Saaten-Raten sein Wissen zu testen. Gefragt wird unter anderem nach den sieben Kräutern der grünen Soße. Kinder können im Haus aus

Ewersbach Blumentöpfe bemalen. Im Haus aus Eisemroth entstehen aus alten Gemüsesorten und Kräutern leckere Gerichte. Vertiefend gibt es passend dazu eine Vorführung zum Thema Wildkräuter aus dem Garten.

Am Infostand der solidarischen Landwirtschaft „Stolze Gärtner“ in der Stallscheune aus Münchhausen kann man sich über das nachhaltige und regionale Konzept des Marktgartens informieren. Einen weiteren Stand bietet der Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaftspflege Hessen an. Dort gibt es Antworten auf Fragen und Beratung rund um das Thema Obst und Garten durch fachlich geschultes Personal. Der Verein feiert dieses Jahr ein besonderes Jubiläum: sein 140-jähriges Bestehen.

Thementag „Aus dem Garten auf den Teller“, 8. Juni, 11 bis 17 Uhr.

PELZ- & GOLDANKAUF

LA PERLA

ALTGOLD | ZAHNGOLD | FEINGOLD | SCHMUCK
GOLDUHREN | BRUCHGOLD | GOLDMÜNZEN |
GOLDBARREN | SILBERMÜNZEN | LUXUS UHREN
BATTERIEWECHSEL | OHRLOCHSTECHEN

Zinn aller Art
Edeluhren aller Art
Tafelsilber aller Art

Lederjackets aller Art
Hüte aller Art
Perücken
Trachten aller Art
Taschen aller Art

Goldmünzen aller Art

ACHTUNG !! JETZT NEU !! ACHTUNG
ANKAUF VON PELZEN ALLER ART LEDERJACKEN UND
LEDERMÄNTEL AUS GLATT ODER WILDLEDER, AUCH LAMMFELLMÄNTEL
ZU HÖCHSTPREISEN VON BIS ZU 5.500€

MACHEN SIE IHREN PELZ ZU BARGELD!
ANKAUF VON PELZEN, KROKOTASCHEN,
LEDERTASCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART
PREIS BIS 5.500€* *IN VB MIT GOLD

WIR ZAHLEN
BIS ZU

104,50€,-

PRO GRAMM
GOLD

IHRE VORTEILE:

- KOSTENLOSE BERATUNG
- KOSTENLOSE WERTSCHÄTZUNG
- SOFORTIGE BARGELDAUSZAHLUNG
- TRANSPARENTE ABWICKLUNG

**KOSTENLOSE HAUSBESUCHE
BIS ZU 50 KM**

MOBIL: 0157 360 87 428
TEL.: 06172 - 380 888 6

NUR 9 TAGE GÜLTIG

DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
5 JUNI	6 JUNI	7 JUNI	9 JUNI	10 JUNI	11 JUNI	12 JUNI	13 JUNI	14 JUNI

THOMASSTR. 6-8
61348 BAD HOMBRUG

**WIR ERSTATTEN IHNEN
IHRE PARKKOSTEN**

JEDEN TAG VON
10:00 - 18:00 UHR